



Informationen aus Alberschwende  
Nr. 1 – Jänner 2017

# s' Leandoblatt

[www.alberschwende.at](http://www.alberschwende.at)

---

## VON EINEM ZUM ANDERN...

---

### Polizeiinspektion Egg

6863 Egg, Loco 613

Telefon: 059 133 8124-100

eMail: PI-v-egg@polizei.gv.at

In Alberschwende verbleibt ein Polizeistützpunkt.

---

[www.alberschwende.at](http://www.alberschwende.at)

Klick dich rein!

### Telefon-Notrufnummern

Feuerwehr 122 Rettung 144 Polizei 133

---



## Gmoands-Panda

Gemeinde Alberschwende  
Carsharing

Auskünfte über die allgemeinen Bedingungen, Tarife und sonstige Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt / Bürgerservice oder im Internet unter [www.alberschwende.at/mobilitaet.html](http://www.alberschwende.at/mobilitaet.html).

---

### Zum Titelbild:

Am 11. Dezember 2016 veranstalteten die Alberschwender Chorgemeinschaften, der Chor der Volksschule Hof sowie Bläser der Musikvereine Alberschwende und Müselbach in der Pfarrkirche den „Alberschwender Advent“. Der Reinerlös dieses Benefizkonzertes ging an „Hand in Hand“, im Bild der Vorstand des LIEDERMÄNNERCHOES, Richard Berchtold, bei der Scheckübergabe an Vertreterinnen dieser Hilfsorganisation, die sich zur Aufgabe gesetzt hat, bedürftige Kindern und deren Familien aus dem Bregenzerwald zu unterstützen (Homepage: [www.hih-bregenzerwald.at](http://www.hih-bregenzerwald.at)). Bericht Seite 22

---

---

## VON EINEM ZUM ANDERN...

---

### Waldaufsicht

Waldaufseher Wolfgang Oberhauser

Handy: 0664 / 62 55 517

E-Mail: [wolfgang.oberhauser3@vorarlberg.at](mailto:wolfgang.oberhauser3@vorarlberg.at)

---

## E-Mail-Adressen Leandoblatt und Gemeindeblatt Bregenz

### Leandoblatt

[leandoblatt@alberschwende.at](mailto:leandoblatt@alberschwende.at)

### Gemeindeblatt Bregenz

Beiträge für den Gemeindeteil:  
[gemeindeblatt.bregenz@alberschwende.at](mailto:gemeindeblatt.bregenz@alberschwende.at)

kostenpflichtige Inserate:  
[gemeindeblatt@gb-bregenz.at](mailto:gemeindeblatt@gb-bregenz.at)

---

Alberschwender Paar

## sucht Baugrundstück

für ein Einfamilienhaus in Alberschwende.  
Wir freuen uns über alle Angebote:  
Tel. 0664 / 35 30 037 oder  
[meintraumhaus@gmx.at](mailto:meintraumhaus@gmx.at)

---

## Suche kleine Single Wohnung

für unseren sehr ordentlichen Mitarbeiter David (22 Jahre). David arbeitet seit 2 Jahren bei uns in der KAROSSERIE AKADEMIE, ist Nichtraucher und Sportler. Bitte melden Sie sich unter Tel. 0664 / 40 25 407 (Maria) oder 05579 / 7124 (Angelika). Herzlichen Dank dafür.

Maria Mennel  
KAROSSERIE AKADEMIE

---

## VON EINEM ZUM ANDERN...

---

### Wochenmarkt in Alberschwende

Jeden Samstag (außer an Feiertagen)  
von 8:30 bis 12:00 Uhr auf dem Dorfplatz  
Pause: Nach Weihnachten bis Dreikönig

- Bauernhofprodukte aus eigener Produktion sowie Obst und Gemüse
- Fischspezialitäten
- Wurst und Speck aus eigener Produktion
- Bregenzerwälder Bergkäse

Auch unsere örtlichen Lebensmittel- und Einzelhändler sind für Sie da.

---

Junge Familie

### sucht Bauplatz oder Einfamilienhaus

in Alberschwende zu kaufen.  
Kontakt: Tel. 0650 / 200 16 06

---

### Heizkostenzuschuss 2016/17

Dieser beträgt € 270,- und kann unter Vorlage der Einkommensunterlagen des Haushaltes bis 17.2.2017, Mo-Fr jeweils 8-12 Uhr, außer an Feiertagen, im Gemeindeamt, 1. OG, bei Ingo Hagspiel, beantragt werden. Die Einkommensgrenzen und Informationen finden Sie auf der homepage des Landes [www.vorarlberg.at](http://www.vorarlberg.at) (Gesellschaft & Soziales, Mindestsicherung).

---

## VON EINEM ZUM ANDERN...

---

### Jahrgang 1947

Hallo ihr lieben Jahrgängerinnen und Jahrgänger!

Wie die Zeit vergeht – ich denke, wir sollten schnellstens zusammensitzen und überlegen, ob wir nicht wieder einmal gemeinsam etwas unternehmen wollen.

Wir treffen uns am **Freitag, 27. Jänner 2017 beim „Cäsar“** am Dorfplatz **um 19:30 Uhr**. Bring gute Ideen und gute Laune mit, ich freu mich, euch alle zu sehen.

Mathilde Sohm

---

### Schneeräumung und Parksituation am Dorfplatz

Um die Schneeräumung am Dorfplatz gewährleisten zu können, bittet der Bauhof diejenigen Autobesitzer, die ihr Auto schon über Nacht oder am frühen Morgen unter der Linde parken, dieses bitte auf der Seite zwischen Linde und Kirche abzustellen, damit der Schnee vom Kreuzungsbereich her zur Linde geschoben werden kann.

---

### Hydranten ausschaufeln

Wir bitten die Eigentümer von Grundstücken, auf denen Hydranten stehen, diese im eigenen und im Interesse der Nachbarschaft bei entsprechender Schneelage auszuschaufeln.

Die Bürgermeisterin



# Gemeindeamt

## Neue Werte 2017

(Beträge monatlich)

### Richtsätze für Ausgleichszulage

Alters- und Erwerbsunfähigkeitspensionen

- für Alleinstehende, Witwen/Witwer € 889,84
- für Ehepaare € 1.334,17
- Erhöhung für jedes Kind € 137,30

Waisenpensionen bis zum 24. Lebensjahr

- Halbwaisen € 327,29
- Vollwaisen € 491,43

Waisenpensionen ab dem 24. Lebensjahr

- Halbwaisen € 581,60
- Vollwaisen € 889,84

**Kinderzuschuss** je Kind € 29,07

### Pflegegeld

Stufe 1	€ 157,30
Stufe 2	€ 290,00
Stufe 3	€ 451,80
Stufe 4	€ 677,60
Stufe 5	€ 920,30
Stufe 6	€ 1.285,20
Stufe 7	€ 1.688,90

Zuschuss zum Pflegegeld  
bei ambulanter Pflege (ab Stufe 5) € 200,00

**Entgeltgrenzbetrag / Geringfügigkeitsgrenze** (ASVG)  
monatl. € 425,70

**Rezeptgebühr** (pro Rezept) € 5,85

Nähere Informationen finden Sie auch im Internet unter  
[www.pensionsversicherung.at](http://www.pensionsversicherung.at) und [www.sozialversicherung.at](http://www.sozialversicherung.at).

## Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst im Mittelwald und Alberschwende

14.01.	Dr. Hinteregger Guntram
15.01.	Dr. Hollenstein, Schwarzenberg
21.01.	Dr. Hinteregger Guntram
22.01.	Dr. Hollenstein, Schwarzenberg
28.01.	Dr. Behme, Egg
29.01.	Dr. Rüscher, Andelsbuch
04.02.	Dr. Behme, Egg
05.02.	Dr. Hinteregger Guntram
11.02.	Dr. Hinteregger Guntram
12.02.	Dr. Behme, Egg
18./19.02.	Dr. Hollenstein, Schwarzenberg

Falls der Sonntagsdienst geteilt wird, findet der Wechsel  
am Sonntag früh, 07:00 Uhr, statt.

Der Dienst am Feiertag beginnt um 07:00 Uhr und endet  
am darauf folgenden Werktag um 07:00 Uhr.

Weiters möchten die Ärzte auf die **Ordinationszeiten von  
10:00 – 11:00 Uhr und von 17:00 – 18:00 Uhr** hinweisen,  
da eine große Anzahl von Patienten die Ordinationszeiten  
telefonisch erfragen. Notfälle sind natürlich ausgenommen,  
Vorankündigung ist bei Notfällen jedoch empfehlenswert.

Die Termine für den ärztlichen Wochenend- und Feiertags-  
dienst sind auch über Internet auf der Homepage **www.  
hinteregger.at** unter der Rubrik **Notdienst** abrufbar. **Dort  
werden auch kurzfristige Änderungen laufend aktua-  
lisiert.**

Dr. Hinteregger Guntram	Hof 579, Alberschwende Tel. 05579 / 4212
Dr. Christine Valentiny	Pfister 1104, Egg Tel. 05512 / 2111
Dr. Patrick Behme	Pfister 1104, Egg Tel. 05512 / 2111
Dr. Hollenstein Thomas	Seemoos 836, Schwarzenberg Tel. 05512 / 3677
Dr. Rüscher Rudolf	Hof 368a, Andelsbuch Tel. 05512 / 2317

## Bevölkerungsstand laut Melderegister zum 31.12.2016

Staatsangehörigkeit	Hauptwohnsitz	Wohnsitz
Österreich	3.027	66
Afghanistan	5	0
Australien	1	0
Bosnien und Herzegowina	4	0
Brasilien	8	0
Schweiz	8	0
Tschechische Republik	0	3
Deutschland	110	14
Dänemark	1	0
Spanien	0	1
Finnland	3	0
Frankreich	1	0
Vereinigtes Königreich	1	0
Honduras	1	0
Kroatien	7	0
Ungarn	9	5
Iran	4	0
Irak	14	0
Italien	6	3
Jordanien	1	0
Jugoslawien	5	0
Kenia	1	0
Mexiko	3	0
Niederlande	2	0
Norwegen	6	0
Philippinen	2	0
Polen	10	3
Rumänien	0	13
Serbien und Montenegro	1	0
Republik Serbien	8	1
Slowakei	2	18
Schweden	1	0
Syrien	29	0
Thailand	2	1
Türkei	12	0
Ukraine	1	0
Vereinigte Staaten	1	0
Staatenlos	6	0
Ungeklärt	1	0

**Personen insgesamt: 3.304 Hauptwohnsitze, 3.412 Nebenwohnsitze)**  
**davon 17 Personen mit mehr als einer Staatsbürgerschaft**

## 35 Jahre Urlaub in Alberschwende



Corien, Jan und Peter van Mauwerik aus Maasland in den Niederlanden sind seit 35 Jahren mehr als nur Gäste in Alberschwende.

Die Familie Mauwerik war, anfangs mit mehreren Freunden, im Winter stets bei der Familie Hutter Annemarie und Franz in Alberschwende-Fohren zu Gast.

Anlässlich einer kleinen Feier konnten am 03.01.2017 verdiente Präsente im Hotel Engel übergeben werden.

Wir danken recht herzlich für die Treue und wünschen der Familie noch viele schöne Urlaubstage bei uns.

---

### Aufteilung nach (Wahl-)Sprengeln:

Hof	2.130
Fischbach	454
Dreßlen	470
Müselbach	358
<b>Gesamt</b>	<b>3.412</b>

## Wichtige Anlaufstellen

**Gemeindeamt/Bürgerservice:** Tel. 4220

**Pfarramt:** Tel. 4223

**Post-Partner:** Dorfkiosk, Tel. 4094

**Sozialzentrum:** Tel. 4379

### **Krankenpflege- und Familienhilfeverein**

**Pflegedienst:** Schwesterntelefon: Tel. 0664 / 243 01 61

Einsatzleitung für **Mobilen Hilfsdienst:**

Koordinatorin Annelies Böhler, Tel. 0664 / 11 464 12

Einsatzleiterin für Familienhilfe: Margit Vögel,

Tel. 0664 / 85 367 24, Familienhilfepool Bregenzerwald

**Rollender Essenstisch:** Annelies Böhler, Tel. 0664 / 11 464 12

**Tagesbetreuung, Betreute Stubat und**

**Offener Mittagstisch:** Mathilde Hermes, Tel. 0664 / 73 25 21 44

### **Cafeteria im Sozialzentrum**

Mittwoch 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr (außer an Feiertagen)

### **Case-Management**

Beratung für Betreuung und Pflege durch Case Managerin Judith Nachbaur, Tel. 0664 / 18 69 110 (Montag bis Freitag, 08:00 – 16:00 Uhr)

**Kindergarten,** Tel. 0664 / 88 95 08 30

### **Kinderbetreuung Dean und Duss**

Tel. 0664 / 88 95 08 33 oder

Tel. 0664 / 88 95 08 34

Telefonzeiten: täglich 07:30 – 08:00 Uhr

**Eltern-Kind-Zentrum,** Tel. 0680 / 20 35 825

### **Mittagsbetreuung**

**Volksschule** (Betreuung im Pfarrheim):

Montag, Dienstag, Donnerstag 11:40 bis 13:45 Uhr

Spontanbuchungen bis 7:45 Uhr bei Rosa Eiler, Tel. 4730

Kosten: € 3,-

Menübeitrag: € 4,70



### **Praxis Dr. Hinteregger**

Wegen **Fortbildung** bleibt die Praxis am **Montag, 16. und Dienstag, 17. Jänner 2017** geschlossen.

Das Praxisteam

### **Neue Mittelschule** (Betreuung in der NMS):

Montag, Dienstag, Donnerstag 12:40 – 13:55 Uhr

Spontanbuchungen (1 Tag vorher) bei

Katharina Kostajnssek, Tel. 0650 / 348 12 10

Betreuung: € 2,-

Menübeitrag: € 4,70

### **Babysitterdienst**

Annette Albrecht, Tel. 0676 / 833 733 74

### **Frauensprecherin**

Mathilde Hermes, Tel. 0664 / 73 25 21 44

Ingrid Delacher, Tel. 0650 / 79 22 255

### **Bücherei**

Tel. 7100-20

Öffnungszeiten:

Dienstag 08:00 – 09:30 Uhr

15:30 – 18:30 Uhr

Donnerstag 15:30 – 18:30 Uhr

Sonntag 09:30 – 12:00 Uhr



## Elternberatung / Säuglingsfürsorge

Die Elternberatung findet jeden 1. und 3. Donnerstag des Monats von 14:00 – 16:00 Uhr in der NMS/Arztraum statt. Wir bieten Ihnen fachliche Beratung bei:

- Pflege des gesunden und kranken Kindes
- Stillen und Stillprobleme
- Ernährungsfragen
- Zahnprophylaxe
- Entwicklung des Kindes bis zum 4. Lebensjahr
- telefonische Beratung

Betreut werden Sie und Ihr Baby von Elternberaterin Hebamme Karoline Greber und Frau Carmen Gmeiner. Tel. 0650 / 48 78 750

### Termine:

**Jänner** 19.1.  
**Februar** 2.2.  
16.2.

Die Elternberatung ist eine Dienstleistung der connexia – Gesellschaft für Gesundheit und Pflege gem. GmbH im Auftrag der Kinder- und Jugendhilfe des Landes Vorarlberg.

### In der Zeit vom 13.01.2017 – 16.02.2017 vollenden:

- das 75. Lebensjahr: am  
8. 2. Marianne Geuze, Acker 143/1
- das 77. Lebensjahr: am  
13. 2. Rosa Winder, Dreßlen 239/2
- das 79. Lebensjahr: am  
25. 1. Elmar Rusch, Müselbach 491
- das 81. Lebensjahr: am  
19. 1. Jakob Albrecht, Henseln 585  
27. 1. Theresia Bereuter, Hinterfeld 479/2
- das 82. Lebensjahr: am  
15. 1. Emma Hopfner, Fohren 518/2
- das 83. Lebensjahr: am  
11. 2. Elisabeth Berchtold, Schwarzen 30
- das 84. Lebensjahr: am  
18. 1. Irma Eiler, Näpfl 256  
16. 2. Elisabeth Maldoner, Müselbach 490
- das 86. Lebensjahr: am  
31. 1. Cilli Geuze, Hinterfeld 602/1
- das 88. Lebensjahr: am  
1. 2. Maria Sohm, Müselbach 325
- das 89. Lebensjahr: am  
8. 2. Frieda Eiler, Hof 23
- das 92. Lebensjahr: am  
4. 2. Lena Feßler, Hermannsberg 739
- das 96. Lebensjahr: am  
7. 2. Frieda Eiler, Rohnen 504

## Personalveränderungen in der Gemeindeverwaltung

Mit 31.12.2016 mussten wir unseren langjährigen Gemeindegärtner und Bauhofleiter **Herbert Eiler** nach über 37 Dienstjahren in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden.



Herbert trat am 01.07.1979 in den Gemeindedienst ein. Als gelernter Gärtnermeister war sein Hauptaufgabengebiet das des Gemeindegärtners – Herbert hat sozusagen über viele Jahre Alberschwende zum Blühen gebracht und zur Verschönerung des Ortsbildes beigetragen, gleichzeitig war er aber auch das ganze Jahr über selber ein sichtbarer Teil dieses Ortsbildes: Ob kniend beim Blumenpflanzen oder beim Jäten, im Radlader sitzend, mit der Motorsense bewaffnet beim Mähen der Böschungen oder mit dem im Ortszentrum aufgrund seiner Lautstärke eher ungeliebten Laubbläser, wenn er im Herbst allmorgendlich den Dorfplatz vom Laub der Linde befreit hat. Herbert war auch der Feuerbrandbeauftragte der Gemeinde und hat sich in dieser Hinsicht weit über das notwendige Maß hinaus informiert, nach umweltschonenden Alternativen gesucht und auch gefunden, sodass diese dann erfolgreich eingesetzt werden konnten.

Auch als Bauhofmitarbeiter und -leiter war das Aufgabengebiet sehr umfangreich. Die Reinigung und Pflege der Buswartehäuschen, der Müllsammelstellen, des Kinderspielplatzes, des Friedhofes und des Sportplatzes gehörte zu seinen Aufgaben. Durch sein handwerkliches Geschick konnten viele Arbeiten, Instandhaltungen, Renovierungen und Reparaturen vor allem bei Gemeindegebäuden kostengünstig in Eigenregie durchgeführt werden. Die Straßenerhaltung und die Pflege und Erhaltung der Wanderwege war ebenfalls Teil seines Aufgabenspektrums. Um als stellvertretender Klärwärter Dienste und Urlaubsvertretung in der Kläranlage übernehmen zu können, hat Herbert auch einen Klärwärterkurs absolviert.

Hat der Wetterbericht Schnee angesagt, war es für Herbert selbstverständlich, auch nachts fast stündlich aufzustehen und nach dem Wetter zu sehen, um schnell genaug einsatz-

bereit zu sein, damit morgens das Ortszentrum, Gehsteige und Gehwege und der schulische Bereich rechtzeitig vom Schnee geräumt waren. Bei anhaltendem Schneefall war Herbert oft tagelang ab 3 Uhr morgens unermüdlich im Einsatz und dies wenn nötig den ganzen Tag hindurch und weit über die Grenzen der Belastbarkeit hinaus.

Im Bereich Abfall und Entsorgung ist Herbert eine wahre Kapazität. Das Wissen, das er sich in diesem Bereich angeeignet hat, ist immens. Herbert hat auf jede Müllfrage eine Antwort und kann bei jeder noch so seltenen Form von Abfall sagen, wie er entsorgt gehört – gerne erörtert er dann zum besseren Verständnis auch gleich den ganzen Entsorgungsweg samt Hintergrundinformationen. Ordnung und Sauberkeit an Müllsammelstellen und die „Erziehung“ von Müllsündern war ihm immer ein großes Anliegen und er hat großen Anteil daran, dass das Müllsystem in Alberschwende so hervorragend funktioniert.

Was Herbert aber immer besonders ausgezeichnet hat, war die Liebe und das Interesse für seine Arbeit. Herbert hat nie „halbe Sachen“ gemacht, sondern war ein Tüftler und hat mit gesundem Hausverstand alles auf seine Sinnhaftigkeit, Notwendigkeit und Nachhaltigkeit hinterfragt, immer zu umwelt- und gesundheitsschonenden Alternativen tendiert, sich weitergebildet und sich in vielen Bereichen aus eigenem Interesse ein immenses und sehr wertvolles Fachwissen angeeignet. Wurde er auch manches Mal für seine alternativen Methoden belächelt, hat er sich dennoch nicht beirren lassen, und letztendlich musste doch meist zugegeben werden, dass sie funktionieren – als Beispiel sei hier nur das Eindämmen der Geruchsentwicklung in der Kläranlage genannt. Auch menschlich war er derjenige, der die nötige Ruhe, Geduld und Gutmütigkeit hatte, um neue Mitarbeiter, Aushilfen oder Ferialkräfte einzuschulen und zu beaufsichtigen.

Nicht nur wir Arbeitskollegen, sondern auch die Alberschwender werden Herbert im Gemeindedienst vermissen.

So vielfältig Herberts Aufgaben in seinem Arbeitsbereich waren, so vielfältig sind aber auch seine Hobbies und Interessen, denen er sich nun in vollem Umfang widmen kann. Wir sind uns sicher, es wird ihm auch in Zukunft nicht langweilig werden und wünschen ihm alles Gute und vor allem Gesundheit sowie viele schöne, ausgefüllte Jahre mit seiner Familie, seinen Tieren und seinen zahlreichen Hobbies.



## BETEILIGUNGSPROZESS VERKEHRLÖSUNG ALBERSCHWENDE

### Informationsveranstaltung über die Ergebnisse des Planungsprozesses

Liebe Alberschwenderinnen und Alberschwender.

Vor gut einem Jahr hat die Gemeinde Alberschwende und das Land Vorarlberg den „Planungsprozess Verkehrslösung Alberschwende“ gemeinsam mit euch gestartet. Wie im Dezember-Leandoblatt bereits angekündigt, wollen wir euch über die Ergebnisse dieses intensiven Planungsprozesses informieren und zwar am:

**Dienstag, den 31. Jänner 2017, um 19:00 Uhr in der  
Turnhalle der Neuen Mittelschule**

Gemeinsam mit den PlanerInnen, VertreterInnen des Landes Vorarlberg sowie **Landesstatthalter Mag. Karlheinz Rüdiger** werden wir berichten, was sich seit der letzten Bürgerversammlung getan hat, welche Vorschläge von den Planerinnen aufgenommen wurden und welche nicht. Außerdem wollen wir über die weitere Vorgangsweise für die nächsten Jahre informieren.

Wir freuen uns daher, euch beim dritten und letzten Forum Alberschwende recht herzlich begrüßen zu dürfen. Am Tag danach wollen wir jenen, die am Abend keine Zeit hatten, jedenfalls die Möglichkeit geben, sich im Rahmen eines Sprech-tages bei den PlanerInnen noch einmal über die geplanten Maßnahmen und das weitere Vorgehen zu informieren.

### 3. Forum Alberschwende

Di, 31. Jänner 2017, um 19:00 Uhr im Turnsaal

### Sprechstunde mit den PlanerInnen

Mi, 01. Februar 2017, von 15:00 bis 21:00 Uhr im Gemeindeamt Alberschwende

**Der Abschlussbericht „Verkehrslösung Alberschwende“ kann ab Dienstag, den 24. Jänner 2017, von der Website der Gemeinde, Rubrik Beteiligungsprozess Verkehrslösung Alberschwende, heruntergeladen werden.**



# Beschlüsse der Gemeindevertretung

## 15. Sitzung am 19.12.2016

### TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende, BGM Angelika Schwarzmann, begrüßt alle anwesenden GemeindevertreterInnen und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Sämtliche Mitglieder der Gemeindevertretung wurden ordnungsgemäß eingeladen. Weiters informiert die Bürgermeisterin, dass das langjährige Gemeindevertretungs- und Gemeinderatsmitglied Egon Gmeiner verstorben ist. Die Verabschiedung ist am Donnerstag, den 22.12.2016, um 14:00 Uhr.

### TOP 2: Dienstpostenplan / Beschäftigungsrahmenplan 2017

Der Beschäftigungsrahmenplan 2017 umfasst 56 Dienstposten (43 Frauen und 13 Männer), das ergibt rund 33 Vollzeitbeschäftigungsverhältnisse. Im Vergleich dazu: 2016 waren es 55 Dienstposten (43 Frauen und 12 Männer), was ca. 31 Vollzeitbeschäftigungen entsprach.

**Beschluss: Einstimmig wird der Dienstposten- und Beschäftigungsrahmenplan 2017 von der Gemeindevertretung beschlossen.**

### TOP 3: Gebühren, Steuern, Abgaben und Hebesätze 2017

Bei den Gebühren und Abgaben gibt es größere Anpassungen im Bereich Kinderbetreuung, Kindergarten und bei den Müllgebühren.

**Kindergarten:**

Ab dem Kindergartenjahr 2017/2018 soll es im Kindergarten einen landesweit einheitlichen Normaltarif geben. Bei den Kinderbetreuungseinrichtungen gibt es einen landesweit einheitlichen Mindest- und Höchstarif, abgestuft nach Alter des Kindes.

**Müllgebühren:**

Bei den Müllgebühren wird es ebenfalls einige Veränderungen geben. Ganz generell wird die Entsorgung in der Kostenregion Bregenzwald für die Gemeinde um ca. 2 bis 3% günstiger. Bei den Sackgebühren, die nun landesweit einheitlich sein werden, können wir beim Restmüllsack und den Biomüllsäcken die Kosten um ca. 20 bis 50 Cent pro Sack reduzieren. Die Müllgrundgebühren können belassen werden, Alberschwende hat im Vergleich zu den Gemeinden im Bregenzwald sehr niedrige Grundgebühren. Anpassungen ergeben sich bei den Containerabfuhrtarifen.

Im Vergleich zum Vorjahr werden vom Finanzausschuss folgenden Änderungen vorgeschlagen:

			2016	2017
3.	<b>Gästetaxe</b>			
		Pro Nächtigung	€ 1,20	1,30
5.	<b>Zweitwohnsitzabgabe</b>	lt. VO v. 17.12.2012		
		pro Quadratmeter wertgesichert	€ 4,78	4,82
		Maximumwert Ortsklasse C je Ferienwohnung	€ 808,55	815,57
		Maximumwert Ortsklasse C je Wohnwagen und HJ	€ 46,06	48,48
7.	<b>Kindergartenbeitrag</b> (monatlich): Gültigkeit ab September			
	25 Wochenstunden	3 Jahre	€ 31,85	35,00
		4 Jahre	€ 31,85	35,00
		5 Jahre	€ 0,00	0,00
	30 Wochenstunden	3 Jahre	€ 34,00	48,25
		4 Jahre	€ 36,98	48,25
		5 Jahre	€ 0,00	13,25
		Ferienbetreuung / Tag	€ 6,16	8,00
		Fahrtkostenbeitrag täglicher Besuch	€ 3,08	5,00
		Fahrtkostenbeitrag reduzierter Besuch	€ 1,54	2,00
7. a	<b>Kinderbetreuungsbeitrag</b> (monatlich): Gültigkeit ab September			
	1 Vormittag pro Woche	bis zum 2. LJ	€ 43,00	43,50
		2. bis 3. LJ	€ 32,50	33,00
		ab dem 3. LJ	€ 40,00	18,00
	1 Mittag pro Woche	bis zum 2. LJ	€ 13,00	13,00
		2. bis 3. LJ	€ 10,00	10,00
		ab dem 3. LJ	€	7,00
	1 Nachmittag pro Woche	bis zum 2. LJ	€ 21,50	21,50
		2. bis 3. LJ	€ 16,00	16,00
		ab dem 3. LJ	€	11,00
8.	<b>Wasserbezugsgebühr</b> inkl. 10% MwSt.:			
		Wasserbezugsgebühr per m <sup>3</sup>	€ 1,30	1,35
10.	<b>Kanalbenutzungsgebühren</b> inkl. 10% MwSt.:			
		Wasserbezugsgebühr per m <sup>3</sup>	€ 2,40	2,45
14.	<b>Müllgebühren</b> inkl. 10% MwSt.:			
	Sackgebühr	40 Liter Abfallsack	€ 4,00	3,80
		8 Liter Bioabfallsack	€ 1,10	0,90
		15 Liter Bioabfallsack	€ 2,00	1,50
	Container	Pro Entleerung 1100 ltr.	€ 78,00	76,90
		Pro Entleerung 800 ltr.	€ 57,00	60,00
		Pro Entleerung 660 ltr.	€ 46,00	52,10
		Pro Entleerung 240 ltr.	€ 20,00	22,80
		Pro Entleerung 120 ltr.	€ 12,00	11,40

<b>15. Friedhof- und Grabstättengebühren:</b>			
1) Grabstättengebühr mit einem Benützungszusatzrecht			
von 20 Jahren, Grabbreite 0,70 m, Grablänge 1,40 m:	€ 360,00	380,00	
Zuschlag pro 10 cm Mehrbreite (bis 1,40 m gesamt)	€ 60,00	80,00	
2) Grabstättengebühr, Breite 0,50 m, für Urnenbeisetzung			
Grablänge und Benützungszusatzrecht wie 1)	€ 300,00	320,00	
<b>18. Hermann Gmeiner Saal:</b> inkl. 20% MwSt.			
Miete: pro Veranstaltung:			
b) Veranstaltungen, soweit nicht 19. a) zutreffend			
(z.B. Private, auswärtige Vereine u.dgl.,			
auswärtige Hochzeiten;	€ 220,00	230,00	
Firmen)			

**Beschluss: Ohne Gegenstimme wird den Vorschlägen von Finanzausschuss und Gemeindevorstand (Sitzung, 05.12.2016) entsprochen und die Verordnung über die Abgaben, Steuerhebesätze und Gebühren für das Jahr 2017 beschlossen.**

#### TOP 4: Voranschlag der Gemeinde Alberschwende 2017

Der Voranschlagsentwurf wurde am 05.12.2016 dem Gemeindevorstand vorgelegt und nach dessen zustimmender Stellungnahme in gedruckter Form vollinhaltlich der Gemeindevertretung mit der Sitzungseinladung zeitgerecht zugestellt. Der Voranschlag 2017 sieht Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von € 7.775.600,00 vor (Voranschlag 2016 € 7.991.400,00). Bei einer Darlehensaufnahme von € 380.000,00 ergibt sich für den Gemeindehaushalt inklusive GIG keine Nettoneuverschuldung. Die Entnahme aus den Haushaltsrücklagen kann mit € 55.000,00 relativ gering gehalten werden.

Investitionskosten oder Mehrausgaben sind im Sinne der Sparsamkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit angesetzt worden und stellen sich wie folgt dar:

<b>Ausgaben</b>	
Wegebau (Güterwege)	€ 60.000,00
Beiträge an den Spitalsfonds Erhöhung zu 2016	€ 220.000,00
Grunderwerb	€ 100.000,00
Wasserversorgung Rohrnetz Bereute	€ 50.000,00
Kanal Neu und Erweiterung Müselbach, Tannen, Bereute, Weitloch	€ 200.000,00
Kanalkataster	€ 140.000,00
<b>Einnahmen</b>	
Grundverkäufe	€ 400.000,00

Darlehensaufnahmen (ARA Zoll, Leitungsinfo, Wasserleitungskataster) € 380.000,00  
Entnahmen aus der Haushaltsrücklage € 55.000,00

Die Fragen der Gemeindevertretungsmitglieder zum vorliegenden Voranschlag werden von der Vorsitzenden bzw. vom Gemeindekassier beantwortet.

In der Diskussion wird auch festgehalten, dass die definierten Leitsätze zur Finanzpolitik der Gemeinde Alberschwende eingehalten werden.

Darlehensaufnahmen	€ 380.000,00
Entnahmen aus Haushaltsrücklagen	€ 55.000,00
Grundverkäufe	€ 400.000,00
<b>Gesamt</b>	<b>€ 835.000,00</b>

Darlehensstilgungen Gemeinde	€ 268.800,00
Darlehensstilgungen GIG	€ 551.600,00
Grunderwerb	€ 100.000,00
<b>Gesamt</b>	<b>€ 920.400,00</b>

Monika De Sousa regt an, dass bei der Budgetsitzung sehr lange einzelne Beträge diskutiert werden. Für die Zukunft ist zu überlegen, ob die Investitionen längerfristig geplant werden können. Es sind im heurigen Budget z.B. die Sanierung von drei Güterwegen enthalten. Wenn die Gemeinde über eine Auflistung der Gemeindestraßen, Güterwege, Wanderwege mit Zustandsbewertung verfügen würde, könnte der Investitionsbedarf der nächsten Jahre besser geplant werden. Dasselbe gilt für gemeindeeigene Gebäude, Sportanlagen usw. Für das bessere Verständnis des Voranschlages wäre es weiters gut, wenn es eine Art Schulung geben würde, bei der die zuständigen Gemeindefachleute den Mitgliedern der Gemeindevertretung den Ablauf und den Aufbau des Voranschlages näher bringen könnten.

Angelika Schwarzmann bedankt sich für die Anregungen, es muss überlegt werden, was in Zukunft wie umgesetzt werden kann.

**Beschluss: Auf Antrag von Angelika Schwarzmann fasst die Gemeindevertretung einstimmig den Beschluss, den Voranschlag für das Jahr 2017 zu genehmigen.**

Andreas Dür und Hubert Gmeiner verlassen das Sitzungszimmer.

#### TOP 5: Finanzkraft der Gemeinde Alberschwende 2017

Als Finanzkraft gilt die Summe der Gemeindeabgaben, der Gemeindeertragsanteile an den gemeinschaftlichen

Bundesabgaben und sonstige Gemeindeeinnahmen. Die Berechnung der Finanzkraft für 2017, Grundlage ist der Voranschlag des Jahres 2016, ergibt einen Gesamtbetrag von € 3.622.900,00.

**Beschluss: Einstimmig wird die Finanzkraft der Gemeinde Alberschwende für das Jahr 2017 mit € 3.622.900,00 festgesetzt.**

Andreas Dür und Hubert Gmeiner nehmen wieder an der Sitzung teil.

**TOP 6: Budget 2017 der Gemeinde Alberschwende Immobilienverwaltungs GmbH & Co**

Das Budget der GIG Alberschwende wird von Ingo Hagspiel vorgestellt. Im Grunde setzt sich das Budget aus Mieteinnahmen und Darlehensrückzahlungen zusammen.

Die größten Positionen im Budget sind:

Mieteinnahmen: € 510.100,00  
 Darlehensrückzahlungen: € 551.600,00

Da die Gemeinde Alberschwende das Feuerwehrhaus, die Turnhalle, die Volks- und Mittelschule sowie das Gemeindegarten von der GIG gemietet hat, bezahlt die Gemeinde € 212.060,00 Miete an die GIG. Die Abgangsdeckung im Budget 2017 beläuft sich auf € 150.500,00, welche ebenfalls von der Gemeinde gedeckt wird.

**Beschluss: Einstimmig wird das Budget der Gemeinde Alberschwende Immobilienverwaltungs GmbH & Co für das Jahr 2017 beschlossen.**

**TOP 7: Flächenwidmungsplan: Neubezeichnung der Begriffe der Vorbehaltsflächen – Auflage des Entwurfes über eine Änderung des FWP**

Wie schon in der letzten Gemeindevertretungssitzung besprochen, sind die Flächenwidmungspläne insbesondere hinsichtlich der „Vorbehaltsflächen“ an die neue Planzeichenverordnung anzupassen. Im Flächenwidmungsplan von Alberschwende sind folgende Grundstücke oder Grundstücksteile als Vorbehaltsflächen gewidmet.

Verwendung	Widmung		Gste
	bisher	neu	
Kindi, Turnhalle, Musik-probelokal, Schießstand	[VS]-BM	[be,se,sf,ke]-BK	4/6
Neue Mittelschule	[HS]-BM	[be]-BK	25/3; 25/4; 25/1
VS Hof	[VS]-BM	[be]-BK	4/6

VS Dreßlen	[VS]-BM	[be]-BM	2956; 2954/2; 2949
VS Fischbach	[VS]-BW	[be]-BW	4948
VS Müselbach	[VS]-BW	[be]-BW	3756/2; 4867/1; .350
ARA Zoll	[AR]-BB-I	[ev]-BB-I	869/1; 5007
Pumpwerk Fischbach	[AR]-FL	[ev]-FL	2193; 2186/2
Umspannwerk	[UW]-FL	[ev]-FL	2734/4; 2737/8
Friedhof	[FH, KI]-BM	[fh]-BK	1
Friedhof Müselbach	[KI, FH]-BM	[fh]-BM	3739/2
Arzt haus	[AH]-BM	[ge]-BK	24/2
Hermann Gmeiner Saal	[KI]-BM	[ke]-BK	459/1; 4/4
Kriegerdenkmal	[KI]-BM	[ke]-BK	.10/1
Pfarrheim	[KI]-BM	[ko]-BK	459/2
Pfarrhof	[KI]-BM	[ko]-BK	6/1; 6/2
Kirche	[FH, KI]-BM	[ko]-BK	3; .1
Merbodkapelle	[KI]-BK	[ko]-BK	.31
Kirche Müselbach	[KI, FH]-BM	[ko]-BM	.259/2
Pfarrhof Müselbach	[KI, FH]-BM	[ko]-BM	.259/3; 3743/1
Kapelle Fischbach	[KI]-BW	[ko]-BW	.170/2; 2207/2
Fatimakapelle Vorholz	[KI]-FL	[ko]-FL	.473; 3417/1
Park-/Dorfplatz Müselbach	[ST]-FL	[öf]-FL	3939/5
Bauhof	[AH]-BM	[öv]-BK	24/8
altes Feuerwehrhaus Bauhof	[FE]-BM	[öv]-BK	4/8
Gemeindehaus	[GA]-BM	[öv]-BM	.8/2
Feuerwehrhaus Müselbach	[FE]-BW	[rs]-BW	3738/3
Pflegeheim	[AH]-BM	[se]-BK	24/6
Betreutes Wohnen	[AH]-BM	[se]-BK	24/7
			1913/4; 1913/1; 1913/5
Arena	[SP]-FL	[sf]-FL	1869/3
Tennisplätze	[SP]-FL	[sf]-FL	1913/6
Pfadiheim, Kinderspielplatz	[SP]-FL	[sf]-FL	1868/2; 27/2; 27/1; 34; 5020
Fußballplätze	[SP ]-FL	[sf]-FL	3124/1; 3122
Parkplatz SL Dreßlerberg	[ST]-FL	[vi]-FL	

**Beschluss: Einstimmig wird dem Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplanes laut den vorliegenden Plangrundlagen vom 14.12.2016 zugestimmt und dieser in der Zeit vom 16.01.2017 bis 20.02.2017 zur öffentlichen Einsichtnahme im Gemeindeamt aufgelegt.**

**TOP 8: Genehmigung des Protokolls der 14. öffentlichen Sitzung vom 21.11.2016**

**Beschluss: Ohne Einwände wird das Protokoll der 14. öffentlichen Sitzung vom 21.11.2016 genehmigt.**

**Top 9: Genehmigung des Protokolls (nicht öffentliche Sitzung) vom 07.03.2016 (nicht öffentlich)**

**Top 10: Berichte, Sonstiges, Allfälliges**

Die Vorsitzende informiert über folgende Themen:

Sitzungstermine 2017

Der Terminplan wurde per E-Mail übermittelt. Die Februarsitzung der Gemeindevertretung muss um eine Woche auf den 20. Februar 2017 verschoben werden. Es wird noch ein aktualisierter Plan gemailt.

19. Jänner 2017 – Neujahrsempfang

Die Mitglieder der Gemeindevertretung erhalten an diesem Abend die notwendigen Informationen für das letzte Bürgerforum im Planungsprozess Verkehrslösung Alberschwende. Das Forum findet am 31. Jänner 2017 statt.

Da es keine Wortmeldungen gibt, bedankt sich die Vorsitzende bei allen für die Mitarbeit, für das gute Miteinander und die offenen Diskussionen im Jahr 2016. Es war ein sehr intensives Jahr, vor allem das Thema Verkehr hat das Kalenderjahr geprägt. Angelika Schwarzmann wünscht allen eine gute und ruhige Weihnachtszeit, für das neue Jahr 2017 Gesundheit, Schwung und viel Elan.

Die Bürgermeisterin:  
Angelika Schwarzmann

## KUNDMACHUNG

über die  
Auflage eines Entwurfes zur  
Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde  
Alberschwende

Die Gemeindevertretung von Alberschwende hat am 19.12.2016 einen Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Alberschwende beschlossen. Die Änderung betrifft die Neubezeichnung der Vorbehaltsflächen sowie in diesem Zusammenhang eine Korrektur/Widmungsanpassung.

Gemäß § 21 i.V.m. § 23 Abs 2 des Raumplanungsgesetzes, LGBl Nr.39/1996 idgF., wird kundgemacht, dass die planlichen Darstellungen der Änderung des Flächenwidmungsplanes samt Erläuterungsbericht (Gst-Verzeichnis) in der Zeit **vom 16.1.2017 bis 20.2.2017** im Gemeindeamt Alberschwende, 6861 Alberschwende, Hof 3, zur allgemeinen Einsicht aufliegt. Während der Auflagefrist kann jeder Gemeindegänger oder Eigentümer von Grundstücken, auf die sich die Änderung des Flächenwidmungsplanes bezieht, zum Entwurf schriftlich oder mündlich Änderungsvorschläge erstatten.

Alberschwende, am 20.12.2016

Für die GEMEINDE ALBERSCHWENDE:  
Die Bürgermeisterin: Angelika Schwarzmann

## Verordnung

Die Gemeindevertretung von Alberschwende hat in der Sitzung am 19.12.2016 die ABGABEN, STEUERHEBESÄTZE und GEBÜHREN – zur Deckung der Gemeindebedürfnisse; Benützung von Gemeindeeinrichtungen, etc. – der

### Gemeinde Alberschwende für das Jahr 2 0 1 7

wie folgt ausgeschrieben bzw. festgesetzt (§ 50 Abs. 1 lit. a Pkt. 16 GG i.d.g.F. LGBl.Nr. 40/1985):

- 1) Grundsteuer A:**  
Land- u. forstw. Betriebe  
Hebesatz 500%
- 2) Grundsteuer B:**  
sonstige Grundstücke  
Hebesatz 500%
- 3) Gästetaxe:**  
pro Nächtigung € 1,30
- 4) Tourismusbeitrag:**  
Hebesatz in % (§ 6 TourismusG i.d.g.F.) 0,35
- 5) Zweitwohnsitzabgabe:** VO v. 17.12.12
- 6) Hundesteuer:**  
für den ersten Hund € 65,00  
für jeden weiteren Hund € 70,00
- 7) Kindergartenbeitrag (monatlich inkl. MWSt.):**  
Gültigkeit ab September  
25 Wochenstunden 3 Jahre € 35,00  
25 Wochenstunden 4 Jahre € 35,00  
25 Wochenstunden 5 Jahre € 0,00  
30 Wochenstunden 3 Jahre € 48,25  
30 Wochenstunden 4 Jahre € 48,25  
30 Wochenstunden 5 Jahre € 13,25  
Ferienbetreuung/Tag € 8,00  
Fahrtkostenbeitrag täglicher Besuch € 5,00  
Fahrtkostenbeitrag reduzierter Besuch € 2,00  
10% Nachlass für das 2., 3. usw. Kind
- 7a) Kinderbetreuungsbeitrag (monatlich inkl. MWSt.):**  
Gültigkeit ab September  
1 Vormittag pro Woche bis zum 2. Lj. € 43,50  
1 Vormittag pro Woche 2. – 3. Lj. € 33,00  
1 Vormittag pro Woche ab dem 3. Lj. € 18,00  
1 Mittag pro Woche bis zum 2. Lj. € 13,00  
1 Mittag pro Woche 2. – 3. Lj. € 10,00  
1 Mittag pro Woche ab dem 3. Lj. € 7,00  
1 Nachmittag pro Woche bis zum 2. Lj. € 21,50

- 1 Nachmittag pro Woche 2. – 3. Lj. € 16,00  
1 Nachmittag pro Woche ab dem 3. Lj. € 11,00

Verschiedene Module möglich und kombinierbar!  
Nachlässe nach Einkommenshöhe der Erziehungsberechtigten (Familienzuschuss) möglich!  
Informationen unter [www.vorarlberg.at](http://www.vorarlberg.at) – leistbare Kinderbetreuung

### 7b) Mittagsbetreuung pro Einheit

- Betreuung Volksschüler 2:20 h € 1,90  
Betreuung VMS 1:20 h € 1,40  
Menü € 4,70  
Ferienbetreuung Schüler/Tag € 10,00  
Ferienbetreuung Schüler/Tag ab 2. Kind € 9,00

### 8) Wasserbezugsgebühr inkl. 10% MWSt.:

- Wasserhärte: 8,4 – 14,00 dH (deutsche Härtegrade)  
Wasserzählergebühr (Grundgebühr) pro Jahr € 16,00  
Wasserbezugsgebühr per m<sup>3</sup> € 1,35

### 9) Wasseranschlussgebühr exkl. 10% MWSt.:

- Gesamt-Geschossfläche des Objektes  
x 27% x Beitragssatz (Berechnung wie  
Kanalanschlussbeitrag); Beitragssatz € 24,00  
mindestens aber pro Anschluss bzw.  
pro Wohnung € 920,00

### 10) Kanalbenützungsgebühren inkl. 10% MWSt.:

- per m<sup>3</sup> Wasserbezug € 2,45  
Bei Pauschalierung (Kein Wasserzähler): m<sup>3</sup> pro Jahr  
1 Person pro Haushalt 70  
2 Personen pro Haushalt, Wochenendhaus 108  
3 Personen pro Haushalt 144  
4 Personen pro Haushalt 180  
5 Personen pro Haushalt 216  
je weitere Person 36  
Zimmervermietung pro Bett 20

Bei Verwendung von Brauchwasseranlagen und bei komb. Wasserversorgung (eigen und Gemeinde) Aufzahlung der Differenz zwischen Jahressumme Wasserzähler und Pauschalmenge

- Fäkalien aus Hauskläranlagen und Jauchekästen  
per m<sup>3</sup> € 16,00  
Fäkalien aus Haussammelanlagen unvergoren  
per m<sup>3</sup> € 7,00

### 11) Kanal - Erschließungsbeitrag:

- Bewertungseinheit (§ 13/2 KanalG). 5 v.H.

### 12) Kanalerschließungs- und -anschluss-Beitragssatz:

- exkl. MWSt.: € 40,00  
Zahlungserleichterungen lt. GVertrB 15.12.1977

### 13) Tagwässer

Einleitung in Gemeinde-  
oder öffentl. Leitung  
Beitragssatz exkl. MWSt. € 40,00

### 14) Müllgebühren inkl. 10% MWSt., pro Jahr:

Grundgebühr:

- a) Der Haushalt (Haupt und Nebenwohnsitze) € 31,00  
b) Die Person (Haupt und Nebenwohnsitze) € 5,50  
c) Der Betrieb  
groß (Gewerbe, z.B. ab 10 Fremdenbetten, Konz.

€ 33,00

klein (1 – 2 Pers.) € 22,00

Das Wochenendhaus einschl.

1 Person pauschal € 39,00

Sackgebühr: 40 Liter Abfallsack € 3,80

8 Liter Bioabfallsack € 0,90

15 Liter Bioabfallsack € 1,50

Container: Pro Entleerung

1100 ltr € 76,90

800 ltr. € 60,00

660 ltr. € 52,10

240 ltr. € 22,80

120 ltr. € 11,40

Kläranlage 800 ltr. € 110,00

Biocontainer 120 ltr. € 15,00

Mindestabnahmemenge an

40-l-Abfallsäcken pro Person/Jahr: 2 Stk.

maximale Pflichtabnahme an

40-l-Abfallsäcken je Haushalt/Jahr: 8 Stk.

Wochenendhaus 5 Stk.

Betrieb, wenn außerhalb

des Wohnobjektes 5 Stk.

Schiheime und -hütten 10 Stk.

### 15) Friedhof- und Grabstättegebühren:

Grabstattengebühr mit einem  
Benützungsrecht von 20 Jahren,  
Grabbreite 0,70 m, Grablänge 1,40 m: € 380,00

Zuschlag pro 10 cm Mehrbreite  
(bis 1,40 m gesamt) € 80,00

Grabstattengebühr

Breite 0,50 m für Urnenbeisetzung  
Grablänge und Benützungsrecht wie 1) € 320,00

Verlängerungsgebühr: Pro Jahr

1/20 Anteil der Grabstattengebühr.

(Sargbeisetzung 20 Jahre Ruhezeit;

Urnenbeisetzung mögl. 10 Jahre

= 1/2 d. Gebühr 15.1 / 15.2)

### 3) Gräber für Kinder:

Laufzeit 10 Jahre, Grabbreite 0,50 m,  
Grablänge 1,00 m € 130,-

### 4) Grab öffnen:

Erdbeisetzung – Sargbeisetzung € 800,00

Feuerbeisetzung – Urnenbeisetzung € 48,00

### 16) Hand- und Zugdienste:

(für allgem. Dienstleistungen der  
Gemeinde lt. Gemeindeordnung 1935)

Abschätzbetrag für Haushaltsvorstand  
(1 Tagschicht = 8 Stunden) € 48,00

Stundenlohn für Hand- und Zugdienste  
(Ableistung) € 6,00

### 17) Turnhalle:

Benützungsgebühr

a) Einheimische Gruppen und Vereine: € 0,00

b) Auswärtige Gruppen und Vereine:  
pro angefangene Stunde € 16,00

b1) Gruppen und Vereine mit Bewirtung:  
pro angefangene Stunde Zuschlag € 8,00

Für a) und b): Reinigung mit Schulwart regeln  
Pauschalbetrag

### 18) Hermann Gmeiner Saal (inkl. 20% MWSt.):

Miete: pro Veranstaltung:

Örtliche Vereine und einheim. Hochzeiten  
(Braut od./und Bräutigam Wohnsitz in Alb.),  
Versammlungen, Tagungen, schul. Verant. € 100,00

b) Veranstaltungen, soweit nicht 19a) zutreffend  
z.B. Private, auswärtige Vereine u.dgl.,  
auswärtige Hochzeiten; Firmen € 230,00

### 19) Bauangelegenheiten:

Kommissionsgebühr, pro Bauverhandlung  
bzw. Schlussüberpr.: € 13,00

Bausachverständiger, Gebühr pro Bvh.  
(Bauverh./Bauabnahme): € 25,00

+ pro angefangene 1/2 Stunde bei  
a) und b) je € 7,00

Ausbezahlung an

Bausachverständigen nach Einhebung

c) Sachverständigenkosten: nach tatsächl. Aufwand

### 20) Sonstige Gemeindegebäude (z.B. Schulen):

a) Einheimische Gruppen und Vereine: € 0,00

b) Auswärtige Gruppen und Vereine:  
pro Termin (Kalendertag) € 30,00

für a) und b) Reinigung, z.B. Konzerte,  
Turniere udgl., mit Schulwart regeln

**21) Verleihung „Gmoands-Panda“ und E-Auto (inkl. MWSt.)**

- a) Verwaltungsabgabe/Ausleihung € 2,00  
b) Kilometerarif € 0,40

Diese Verordnung tritt am 01.01.2017 in Kraft. Sämtliche Steuern, Gebühren, Abgaben, Beiträge, Taxen, Mieten, Pachten, etc., sind wie beschlossen einzuheben.

Die Bürgermeisterin: Angelika Schwarzmann

---

**VERORDNUNG**

**über eine Änderung Verordnung der Gemeinde Alberschwende über die Festlegung des Beitragssatzes für die Kanalisationsbeiträge und des Gebührensatzes für die Kanalbenützungsg Gebühr**

Die Verordnung der Gemeinde Alberschwende über die Festlegung des Beitragssatzes für die Kanalisationsbeiträge und des Gebührensatzes für die Kanalbenützungsg Gebühr vom 1.7.2013 wird auf Grund des Gemeindevertretungsbeschlusses vom 19.12.2016 wie folgt geändert:

**§ 2**

Der Gebührensatz für die Berechnung der Kanalbenützungsg Gebühr gemäß § 17 der Kanalordnung und gemäß § 2 Abs. 1 und 2 der Kanalgebührenverordnung wird mit **€ 2,45 pro m<sup>3</sup> inkl. 10% MWSt.** festgesetzt.

Bei Fäkalien aus Hauskläranlagen und Jauchekästen (Überbringung an eine Kläranlage oder Einleitung in einen Kanalisationsschacht) beträgt dieser Gebührensatz € 16,00 inkl. 10% MWSt. pro m<sup>3</sup>; bei Fäkalien aus Haus-sammelanlagen (unvergoren) beträgt dieser Gebührensatz € 7,00 inkl. 10% MWSt. pro m<sup>3</sup>.

**§ 3**

Diese Verordnung tritt mit 01.01.2017 in Kraft.

Die Bürgermeisterin: Angelika Schwarzmann

**VERORDNUNG**

**der Gemeinde Alberschwende über eine Änderung der Friedhofsgebührenverordnung**

Die Friedhofsgebührenverordnung der Gemeinde Alberschwende vom 16.02.1978 wird aufgrund des Beschlusses der Gemeindevertretung der Gemeinde Alberschwende vom 19.12.2016 wie folgt geändert:

**§ 1**

**Grabstättegebühren**

- 1) Grabstättegebühr mit einem Benützungsrecht von 20 Jahren, Grabbreite 0,70 m, Grablänge 1,40 m:

**€ 380,00**

Zuschlag **pro 10 cm Mehrbreite** (bis 1,40 m gesamt)

**€ 80,00**

Verlängerungsgebühr: Pro Jahr 1/20 Anteil der Grabstättegebühr.

Aufstockung: Bei jeder Sargbeisetzung auf 20 Jahre Ruhezeit.

Aufstockung: Bei jeder Urnenbeisetzung Möglichkeit auf 10 Jahre Ruhezeit bei 10 Jahren: ½ der Grabgebühr lt. 1)

- 2) Grabstättegebühr, Breite 0,50 m, für Urnenbeisetzung Grablänge und Benützungsrecht wie 1)

**€ 320,00**

- 3) Gräber für Kinder:

Laufzeit 10 Jahre, Grabbreite 0,50 m, Grablänge 1,00 m

**€ 130,00**

- 3) Urnengräber:

wie Grabbenützungsg Gebühren Pkt. 1).

- 4) Leichenhalle:

In der Grabstättegebühr nach Pkt. 1) bis Pkt. 3) ist die Leichenhallenbenützung inbegriffen.

Die weiteren Gebühren bleiben unverändert.

Diese Verordnung tritt am 1.1.2017 in Kraft.

Die Bürgermeisterin: Angelika Schwarzmann

## VERORDNUNG

über die Änderung der Verordnung über die Einhebung der Gästetaxe (Taxordnung) der Gemeinde Alberschwende vom 21.12.2015 auf Grund des Beschlusses der Gemeindevertretung vom 19.12.2016:

### § 4 Höhe der Gästetaxe

Die Gästetaxe wird für das gesamte Gemeindegebiet und während des ganzen Jahres mit **€ 1,30 pro Nächtigung** festgesetzt.

Diese Verordnung tritt am 01.01.2017 in Kraft.

Die Bürgermeisterin: Angelika Schwarzmann

---

## VERORDNUNG

### der Gemeinde Alberschwende über eine Änderung der Regelung der Wassergebühren (Wassergebührenverordnung)

Die Wassergebührenverordnung der Gemeinde Alberschwende vom 15.03.1999 wird aufgrund des Gemeindevertretungsbeschlusses vom 19.12.2016 wie folgt geändert:

### § 10 Gebührensatz

Der Gebührensatz (Wasserbezugsgebühr) beträgt **€ 1,35 pro m<sup>3</sup> inkl. der gesetzlichen MWSt.**  
Bei Neubauten: Ab Anschluss während Bau, maximal 2 Jahre ..... € 0,00

Diese Verordnung tritt am 01.01.2017 in Kraft.

Die Bürgermeisterin: Angelika Schwarzmann

## VERORDNUNG

### der Gemeinde Alberschwende über eine Änderung der Abfallgebühren-Verordnung

Die Abfallgebühren-Verordnung der Gemeinde Alberschwende vom 17.11.1988 wird aufgrund des Gemeindevertretungsbeschlusses vom 19.12.2016 wie folgt geändert:

### § 4 Gebührenhöhe

Es werden wie folgt festgelegt:

#### Abfall-Grundgebühr pro Jahr:

Der Haushalt	€ 31,00
Die Person	€ 5,50
Der Betrieb groß (Gewerbe; z.B. ab 10 Gästebetten; Konz.)	€ 33,00
Der Betrieb klein (1 – 2 Personen)	€ 22,00
Das Wochenendhaus einschl. 1 Person pauschal	€ 39,00

#### Sackgebühr:

40 Liter Abfallsack	€ 3,80
8 Liter Bioabfallsack	€ 0,90
15 Liter Bioabfallsack	€ 1,50

#### Container, pro Entleerung:

1100 ltr.	€ 76,90
800 ltr.	€ 60,00
660 ltr.	€ 52,10
240 ltr.	€ 22,80
120 ltr.	€ 11,40
Kläranlage 800 ltr.	€ 110,00
Biocontainer 120 ltr.	€ 15,00

Die Mindestabnahmemengen an 40-Liter-Abfallsäcken bleiben unverändert.

Diese Verordnung tritt am 01.01.2017 in Kraft.

Die Bürgermeisterin: Angelika Schwarzmann

# Sozialzentrum Alberschwende

## Adventsbasar am 04. Dezember 2016

Ganz stolz sind wir auf das Zustandekommen des Adventsbasars im Haus. Mit Unterstützung des Krippenvereins Buch, der Tagesbetreuung Alberschwende und lieben HelferInnen gelang es, ein kleines, jedoch stattliches Angebot an selbstgemachten Dingen jeglicher Art auszustellen.



*Am 2. Adventssonntag waren wir vom Tagestreff Alberschwende beim 1. Weihnachtsmärktle im Sozialzentrum mit dabei. Nachdem der Termin feststand, sprudelten bei uns nur so die Ideen. Schnell war uns auch klar: Wir basteln, kochen und backen mit unseren KlientInnen für einen sozialen Zweck. Unsere Motivation war, für das Albanien Projekt einen „gomar“ also einen Esel für eine arme Familie zu spenden. Nun können wir, all unsere Erwartungen übertreffend, sogar 2 Esel finanzieren. Wir haben sie Jack und Joe getauft.*

*Es war uns auch wichtig, an diesem Nachmittag mit den Besuchern ins Gespräch zu kommen und unsere Arbeit vorzustellen.*

*Der Heimleitung ein herzliches Danke dafür, dass wir mitmachen durften. Einen Dank an alle, die bei uns gekauft und gespendet haben.*

Monika, Susanna und Mathilde



An dieser Stelle bedanke ich mich im Namen des gesamten Teams des Sozialzentrums Alberschwende ganz herzlich bei allen unseren ehrenamtlichen HelferInnen für die uneigennütigen, überaus wertvollen Beiträge das ganze Jahr über.

„Nicht Sprüche sind es, woran es fehlt; die Bücher sind voll davon. Woran es fehlt, sind Menschen, die sie anwenden.“

Dass wir eben einige dieser Menschen an unserer Seite haben, macht uns glücklich und bereichert den Alltag der BewohnerInnen in hohem Ausmaß.

VIELEN DANK!

*Christa Fräber*

# leih' dir was

**öffentliche Bücherei  
Alberschwende  
05579/7100-20**



Einen Augenblick halten wir inne und lassen das vergangene Jahr vorbeiziehen. Es sind die vielen Menschen hinter, vor, in und neben den Büchern, die unsere Bibliothek lebendig machen und bei denen wir uns bedanken möchten.

Außerdem bei der Gemeinde Alberschwende, die den Büchereibetrieb finanziert und ermöglicht, bei der Kulturmeile für die gute Zusammenarbeit, bei den PädagogInnen von Kindergarten, Spielgruppen und Schulen, die den Kindern von Anfang an den Zugang zur Bücherei öffnen und bei jenen, die den Weg von Müselbach und von Fischbach zu uns finden.

Ein besonderer Dank gilt Anna Martina Meusburger und Klaus Dünser, die eigene Bibliotheksstunden in ihren Unterricht einbauen und alles Erdenkliche unternehmen, um Kindern das Lesen nahezubringen.

## Lesungen

Daniela Alge hat den Winter in Olgas Festsaal geholt, indem sie aus ihrem Krimi „Eiskalte Spur“ gelesen hat – Mitte Dezember versinkt der Bregenzerwald im Schneechaos, Lawinen donnern ins Tal, viele Orte sind von der Zivilisation abgeschnitten. Kommissar Waldinger wartet vergeblich auf seine Frau.

Franz Elsensohn war bis zu seiner Pensionierung Geschichtelehrer in Götzis. Seit 1995 beschäftigt er sich mit Sagen, forscht in der Landesbibliothek, in Volkskalendern und alten Zeitschriften. „Sagenhaftes Alberschwende“ ist sein fünfunddreißigstes Sagenbuch. Im Dezember hat er bei uns gelesen. Irene Bereuter, Grete Schedler und Ferdl Weinstabl haben Wälderlieder gesungen und gespielt.



## Jahreskarte

Ab sofort gibt es die Jahreskarte. Für die ganze Familie kostet sie € 30,-, für Erwachsene € 15,-, für Schüler bis 15 Jahren € 10,-. Ausgenommen sind Videos, DVDs und Spiele fürs Freie.

Euer Büchereiteam  
Anna, Andrea, Andrea, Annette,  
Ingrid, Irma, Irmgard und Melanie



### **Familienpass – Verlust der Karte oder Nachwuchs**

Bei Verlust des Familienpasses können Sie in Ihrem Gemeindeamt einen neuen beantragen. Sollten sich die persönlichen Daten ändern oder Sie Nachwuchs bekommen haben, bitten wir, dies ebenfalls dem Gemeindeamt mitzuteilen.

Aktuelle Informationen über Sonderaktionen, Gewinnspiele und Events erhalten Familien im E-Mail-Newsletter, welcher unter [www.vorarlberg.at/familienpass](http://www.vorarlberg.at/familienpass) abonniert werden kann oder in der Familienpass App – gratis im App Store oder bei Google Play.

### **Eltern sein, von Anfang an – Elternbildungseinrichtungen!**

Eltern in ihrer Aufgabe zu stärken, ist ein Grundthema eines vielfältigen Angebots an Veranstaltungen. Das Land Vorarlberg fördert Angebote der Elternbildung auf breiter Ebene. Eltern und Erziehungsberechtigte erhalten mit dem Vorarlberger Familienpass bei allen vom Land geförderten Veranstaltungen im diesem Bereich eine Ermäßigung von 30 Prozent. Weiterbildungsangebote unter: [www.pfiffikus.at](http://www.pfiffikus.at) und weitere Infos unter [www.vorarlberg.at/familie](http://www.vorarlberg.at/familie)

### **Keine Idee in den Semesterferien?**

Fehlanzeige für Langeweile in den Ferien!

Kinder in die Mitte und der Familienpass haben für Sie und Ihre ganze Familie über 270 (!) Freizeittipps in und um Vorarlberg zusammengestellt. Mehr Infos, Kontaktadressen, Familienpass-Ermäßigungen und Anfahrtsbeschreibungen gibt es unter:

[www.vorarlberg.at/freizeittipps](http://www.vorarlberg.at/freizeittipps)



**Foto:** Familienpass

Vorarlberger Familienpass  
Tel. 05574 / 511-24159  
[familienpass@familienpass-vorarlberg.at](mailto:familienpass@familienpass-vorarlberg.at)  
[www.vorarlberg.at/familienpass](http://www.vorarlberg.at/familienpass)



### **Qi Gong**

Die strukturierte Körperarbeit regelmäßig ausgeübt, bewirkt eine heilsame Veränderung.

**Ort:** Gunzhaus, 2. Stock  
**Wann:** Dienstags ab 21. Februar bis Ende April 2017, 18:30 – 19:30 Uhr  
**Anmeldung:** Bewegung neu erleben, Berta Orban, Tel. 0664 / 73 76 71 44

### **Bones for Life**

Sanfter Knochenaufbau – vorbeugend und bei bestehenden Haltungs- und Gelenksproblemen sowie Osteoporose

**Ort:** Gunzhaus, 2. Stock  
**Wann:** Mittwochs ab 22. Februar bis Ende Februar 2017, 09:00 – 10:00 Uhr  
**Anmeldung:** Bewegung neu erleben, Berta Orban, Tel. 0664 / 73 76 71 44

# Vereinsgeschehen...



## Wäldartreaff

Wälder Echo

BALL FÜR JUNG & OLD IM WOLD

Samstag 04. Feb. 2017

Alberschwende Hermann-Gmeiner-Saal

Jüplerinnen haben freien Eintritt!

Bauernbund

Bäuerinnen

Landjugend



## HAND IN HAND - BREGENZERWALD

### Alberschwender Advent

Unter diesem Titel veranstalten die Alberschwender Chöre im 2-Jahres-Rhythmus ein gemeinsames Adventkonzert.

Am 11. Dezember des Vorjahres nahmen der Kinderchor der Volksschule Hof unter der Leitung von Christine Mühlberger und Marion Flatz, der Chor St. Martin unter der Leitung von Mathias Wachter, der Frauenchor CHÖRIG unter der Leitung von Regine Sohm sowie der LIEDERMännerChor unter der Leitung von Paul Burtscher teil.

Musikalische Unterstützung erhielten wir vom Bläserquintett des Musikvereins Müselbach und durch Kevin Bereuter und Andreas Sutterlütti vom Musikverein Alberschwende. Für weitere Abwechslung sorgten kurze Texte, welche von Michael Willam ausgesucht worden waren.

Beim anschließenden kleinen Umtrunk unter der Dorflinde durften wir wieder auf die Mithilfe der Pfadfinder Alberschwende (Familie Minatti) bauen.

Den Reinerlös von € 2.976,57 widmeten wir dieses Mal dem Verein „Hand in Hand“, welcher das Ziel verfolgt, benachteiligten Familien im Bregenzerwald unbürokratisch Unterstützung zukommen zu lassen.

Abschließend möchten wir uns bei allen Mitwirkenden der Chöre, der Musikvereine, der Pfadfinder und des Vereins „Hand in Hand“ für die Mitgestaltung bzw. für die Mithilfe beim Gelingen dieses Benefizkonzerts bedanken.

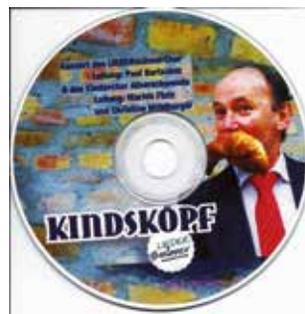
### 2 Konzert-CDs

Nach 19 Jahren nahmen wir die dritte Aufführung unseres „CANTATE“-Konzerts in Mellau zum Anlass, wieder eine LIEDERMännerChor-CD mit geistlichen Chorwerken zu produzieren.

Die professionelle Gestaltung durch Martin Bröll sorgte für eine hervorragende Qualität und so freuen wir uns, als erster Chor eine CD mit der „Trilogie der Mitte“ von Martin Völlinger veröffentlichen zu können.

Die weiteren Lieder auf der „CANTATE“-CD:

„Salve Regina“, „Cantate Domino“, „Gott ist mein Hirt“, „I will praise thee, O Lord“, „Kyrie“, „Ave Maria“ (Franz Biebl), „To the mothers in Brazil“, „Ave Maria“ (Martin Völlinger), „The Wedding“ (Instrumental), „In the Sweet Bye and Bye“, „Loch Lomond“, „Lullabye“ und „Schlofliedle“.



Wie jedes Jahr produzierten wir auch eine Live-CD des „KINDSKÖPF“-Konzertes mit dem Kinderchor.

Beide CDs sind bei allen Sängern des LIEDERMännerChors um € 15,00 erhältlich.

# ZEIT FÜR HELDEN

**MVA**  **Musikball**



Faschingssamstag,  
25. Februar 2017

Hermann Gmeiner Saal

Vorverkauf: 10 € (bei allen Musikanten)  
Abendkassa: 12 €

Einlass ab 19:30 Uhr,  
gratis Begrüßungsgetränk bis 20:30 Uhr

Stimmung mit Get Rusty und  
der Bradlberg Musig

Moderation: Markus Lins

Showeinlagen - Cocktailbar - Kosakenbar  
Kostümprämierung um Mitternacht





## Jahresbericht 2016

Die Jahreshauptversammlung der Ortsfeuerwehr Alberschwende fand am Montag, den 07. Dezember im Feuerwehrhaus statt. Bei unserer Jahreshauptversammlung wurden alle Ereignisse von Anfang Dezember 2015 bis Ende November 2016 zusammengefasst.

### Einsätze im Jahr 2016:

Im Jahr 2016 mussten wir insgesamt zu 36 Einsätzen ausrücken. Dabei waren insgesamt 659 Mann 980 Stunden im Einsatz.

Die 19 technischen Einsätze waren vor allem Verkehrsunfälle. Es waren aber auch 2 Tierbergungen und das lokale Hochwasser am 14. Juli dabei, welches von Fischbach Richtung Tannen und Müselbach gleich mehrere Einsatzstellen verursachte.

Die 17 Brandeinsätze setzten sich aus 10 Täuschungsalarmen im Sozialzentrum, einer Abklärung nach unklarer Rauchentwicklung, einem Fahrzeugbrand, einem Kaminbrand und einem Zimmerbrand in Alberschwende sowie den drei Großbränden in Müselbach, Schwarzenberg und am Bödele zusammen.

### Tätigkeiten im Jahr 2016:

Im Jahr 2016 haben wir für Brandwachen, Ordnungsdienste, Besprechungen, Wartungen, Proben und Übungen, Weiterbildungen, Schulungen, Wettkampfanstaltungen, Sportveranstaltungen und kirchlichen Ausrückungen weitere 7.000 Stunden aufgewendet.



### ... die etwas andere Art zu tanzen ist mehr als tanzen!

- ... ist partnerunabhängig...
- ... niemand ist zu alt oder zu jung...
- ... fördert die geistige und körperliche Beweglichkeit...
- ... weckt Lebenslust und Freude...

Dienstag	10. 1.	Helene	15:00 – 16:45 Uhr
Dienstag	17. 1.	Roswitha	15:00 – 16:30 Uhr
Dienstag	24. 1.	Helene	15:00 – 16:45 Uhr
Dienstag	31. 1.	Roswitha	15:00 – 16:30 Uhr
Dienstag	14. 2.	Roswitha	15:00 – 16:30 Uhr
Dienstag	21. 2.	Helene	15:00 – 16:45 Uhr

Alle Termine im Pfarrheim.  
Wir freuen uns auf euer Kommen.

**Roswitha und Helene**

### **Angelobung:**

Heuer konnten Lukas Hiller, Klaus Sohm und Gerold Sutterlüty nach dem erfolgreich absolvierten Probejahr angelobt werden.



*v.l.n.r.: Lukas Hiller, Klaus Winder, Gerold Sutterlüty und Kommandant Anton Bereuter*

### **Ehrungen:**



*Reinold Huber und BFI Herbert Österle; im Hintergrund AFK Harry Simeoni*



Reinold Huber wurde mit dem Verdienstkreuz in Bronze für seine Leistungen bei der Feuerwehr geehrt. Reinold war 21 Jahre Kassier, 19 Jahre Gruppenkommandantstellvertreter, hat bei zwei Landesfeuerwehrfesten im Festausschuss mitorganisiert und rückte schon bei mehr als 200 Einsätzen aus.



*v.l.n.r.: Bezirksfeuerwehrrinspektor Herbert Österle, Abschnittsfeuerwehrkommandant Harry Simeoni und Kommandant Anton Bereuter*

Die zweite Ehrung hat unser Kommandant Anton Bereuter für seine 25 Jahre als Kommandant erhalten. Er ist somit schon sein halbes Leben lang Kommandant der Feuerwehr Alberschwende. Er hat in dieser Zeit unzählige Stunden geleistet, sei es bei Einsätzen, Proben, Veranstaltungen, aber auch bei zwei Landesfeuerwehrfesten, beim Bau des Feuerwehrhauses, bei der Anschaffung neuer Einsatzbekleidung oder bei der Anschaffung von neuen Feuerwehrautos. Als kleines Dankeschön hat Anton von uns eine speziell für ihn angefertigte Uhr erhalten. Vom Landesfeuerwehrverband hat Anton eine Armbanduhr und eine Urkunde überreicht bekommen.

### **Neues Auto und Einsatzbekleidung:**

Der Höhepunkt im letzten Jahr war natürlich die Ankunft des neuen Tanklöschfahrzeuges TLF3000/200. Mit diesem neuen Auto sind wir für die gewachsenen Anforderungen gerüstet. Am 11. September haben wir die Einweihung des neuen Autos und der neuen Einsatzbekleidung gefeiert. Einen großen Teil der Kosten für die Einsatzbekleidung haben wir aus dem Erlös des Landesfeuerwehrfestes finanziert und somit die Gemeinde entlastet.

Wer Interesse an der Feuerwehr hat, soll sich bitte bei unserem Kommandant Anton Bereuter melden: [www.feuerwehr-alberschwende.at](http://www.feuerwehr-alberschwende.at)

Der Schriftführer: Josef Willam



**Hallo liebe EKIZ-Freunde!**

Das neue Jahr beginnen wir mit einem tollen Programm. Das Frühjahrsprogramm wird mittels Flyer an alle Haushalte verschickt. Schaut mal rein, ob irgendwas für euch dabei ist.

Noch ein paar Eindrücke von unserem letzten Nachmittagstreff „Weihnachtskekse backen“:



### **Frühstückstreff**

Termine: 18. / 25. Jänner 2017  
08. / 15. / 22. Februar 2017  
Ort: EKIZ Alberschwende  
Zeit: jeweils Mittwoch von 9:00 – 11:00 Uhr  
Kosten: Erwachsene € 4,00 / Kind € 1,00 (das schon mitisst)

### **„6 Monate und wie weiter?“ – Informationsabend zur Beikost**

Mit ca. einem halben Jahr entdecken Babys die Lust auf neues Essen. Wie der Einstieg in die Beikost gut gestaltet werden kann und welche Nahrung für Ihr Kind gesund ist, wird an diesem Abend vermittelt.

Leitung: Renate Hollenstein, IBCLC Still- und Laktationsberaterin  
Termin: 31.01.2017  
Zeit: 19:30 Uhr  
Ort: EKIZ-Räume  
Kosten: € 15,00 / € 12,00 für Mitglieder  
Anmeldung: Silvia Metzler, Tel. 0680 / 44 06 020

### **Tanzzwerge (2 – 4 Jahre)**

Bewegst du dich gerne zu Musik und liebst es, verschiedene Instrumente auszuprobieren? Möchtest du erste Gruppenerfahrungen sammeln? Dann nimm deine Mama, Papa, Oma oder Opa an die Hand und komm zu uns ins Tanzzwergeland!

Leitung: Daniela Berlinger  
Termine: jeweils Montag ab 16. Jänner 2017  
Zeit: 16:45 – 17:45 Uhr  
Ort: Pfarrheim Alberschwende  
Kosten: € 52,00 fürs Semester  
Anmeldung: Daniela Berlinger, Tel. 0664 / 43 71 509

### **Eltern-Kind-Turnen (1 – 2 Jahre)**

Eure Kinder können in Begleitung eines Erwachsenen eine ganze Stunde herumtoben, Turngeräte ausprobieren, tanzen, singen, Gemeinschaft erleben und Spaß haben.

Leitung: Michaela Stibane  
Termine: jeweils Donnerstag ab 26.01.2017  
Zeit: 09:00 – 10:00 Uhr  
Ort: Turnhalle VS Dreßlen  
Kosten: € 30,00 für acht Einheiten  
Anmeldung: Michaela Stibane, Tel. 0660 / 21 22 123

### Eltern-Kind-Turnen (2 – 4 Jahre)

Eure Kinder können in Begleitung eines Erwachsenen eine ganze Stunde herumtoben, Turngeräte ausprobieren, tanzen, singen, Gemeinschaft erleben und Spaß haben.

Leitung: Michaela Stibane  
Termine: jeweils Montag ab 23.01.2017  
Zeit: 15:00 – 16:00 Uhr  
Ort: Turnhalle VS Dreßlen  
Kosten: € 30,00 für acht Einheiten  
Anmeldung: Michaela Stibane, Tel. 0660 / 21 22 123

### Noch ein paar Vorankündigungen

(Details findet ihr dann im Flyer „Frühjahrsprogramm 2017“)

- Spielzeug- und Kleiderbasar 11.03.2017
- Jahreshauptversammlung am 03.03.2017
- Filzkurs für Erwachsene am 01.04.2017
- Jin Shin Jyutsu – Einführungsvortrag und praktisches Strömen für und mit Kindern (Termin steht noch nicht fest)
- Vortrag: „Neue Medien – praktische Tipps für Eltern“ (Termin steht noch nicht fest)

Aktuelle Informationen zu unseren Aktivitäten findet ihr auch hier: [www.facebook.com/ekiztrittroller](http://www.facebook.com/ekiztrittroller)

## FASCHINGSPARTY

Auch dieses Jahr wollen wir mit euch eine unvergessliche Faschingsparty im EKIZ feiern. Alle sind dazu eingeladen, sich zu verkleiden, zu basteln, zu tanzen und Spaß miteinander zu haben. Der traditionelle Faschingskrapfen darf bei unserer tollen Party natürlich nicht fehlen. Wir freuen uns auf viele kleine und große „Mäskerle“ (natürlich sind auch „Nicht-maskierte“ an diesem Nachmittag herzlich willkommen).



Termin: Mittwoch, 1. Februar 2017  
Ort: EKIZ Alberschwende  
Zeit: 14:30 – 17:00 Uhr  
Kosten: Erwachsene € 4,00 / Kind € 1,00 (das schon mitisst)  
plus Materialkosten  
Anmeldung: keine Anmeldung erforderlich

Bis bald  
Euer EKIZ-Team



### Neues vom Rettungshunde-Ausbildungszentrum-Vorarlberg!

Leider hat sich in der Eile in unserem letzten Bericht ein kleiner Fehler eingeschlichen. Dafür entschuldigen wir uns!

**Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals ganz herzlich bei Peter Eiler dafür bedanken, dass wir beim Hundeparkplatz parken dürfen!**

Wir blicken auf ein ereignis- und arbeitsreiches Vereinsjahr zurück. Bevor wir am zweiten Adventsonntag in unsere wohlverdiente Winterpause gingen, reisten einige von uns zum Benefizturnier nach Wattens in Tirol. Seit nunmehr 5 Jahren veranstaltet der ÖRV Wattens eine Benefizveranstaltung zugunsten von Menschen in Not. Vom 2. – 4. Dezember 2016 fuhr eine Gruppe des Rettungshunde-Ausbildungszentrum-Vorarlberg ins schöne Tirol, um einerseits ihr Können unter Beweis zu stellen und andererseits einem guten Zweck zu dienen. Erwin Kohler mit Kira, Jürgen Egger mit Cuba, Steffi Zengerle mit Lana, Steffi Schwarz mit Jack und Christine Ölz mit Gioia traten in der Flächensuche B (die höchste Ausbildungsstufe) mit 13 anderen Teilnehmern aus dem In- und Ausland an. Weitere Sparten waren die Trümmersuche sowie Begleithundeprüfungen der Stufen 1 – 3. Unser Team konnte solide, wenn auch keine herausragenden Leistungen vorweisen. Umso herausragender aber waren der Teamgeist und der Spaß, den wir hatten, die Erfahrungen, die wir machen konnten und die neuen Bekanntschaften, die wir schließen durften. Eines steht fest: Auch nächstes Jahr sind wir wieder mit dabei!



Mehr Informationen und Fotos unter:  
<http://www.rettungshunde-vbg.at/>

Für das ÖRV Rettungshunde-  
Ausbildungszentrum-Vorarlberg:  
Stefanie Zengerle  
im Namen des Obmanns Jürgen Egger

Vorarlberger  
Familienverband



Railfeisenbank  
Alberschwende



# KINDERFASCHING 2017

Samstag  
04.02.2017

Hermann-Gmeiner-Saal  
Alberschwende

MIT

Clown- und Akrobatikshow  
Holz-Pony-Reiten  
Disco + Cocktailbar  
Spielstationen  
Kinderschminken

EINTRITT: € 2,- pro-Person ab 3-Jährigen  
max. € 6,- pro-Familie

Familienverband und Elternverein Alberschwende

Die Veranstalter übernehmen keine Haftung!  
Keine Kinderbetreuung

ZVR Nr. 665357438 / 06346006



## **zämm kûû... im Advent.**

Ganz unter diesem Motto feierten wir Anfang Dezember den Familienadvent. Gemeinsam ging es auf eine kleine Wanderung. Jede Stufe leistete einen Beitrag. Die Wölflinge präsentierten ein tolles Gedicht, die Guides spielten besinnliche Weihnachtsklänge auf ihren Instrumenten und unsere Carvelles & Explorer trugen eine wunderschöne Weihnachtsgeschichte vor. Höhepunkt dieses gelungenen Abends war die Versprechensfeier, bei der drei neue Wölflinge und die kürzlich überstellten GuSp ihr Versprechen ablegten. Bei heißem Punsch, Glühmost, Leberkäse und natürlich den leckeren Keksen der Wichtel ließen wir den Abend ausklingen! Für warme Finger sorgten unsere Feuerstellen, welche durchgehend belegt waren.



Auch in diesem Jahr überbrachten wir dem Sozialzentrum Alberschwende das Friedenslicht. Mit weihnachtlichen Klängen, Gedichten und selbst gebastelten Weihnachtsengeln wurde das Friedenslicht von Obmann Kuno an die Heimleitung übergeben. Die Heimbewohner freuen sich jedes Jahr wieder, wenn unsere Kinder mit ihren Instrumenten den Höhepunkt der Weihnachtszeit einläuten.



Zum Abschluss haben unsere Kinder am 24.12. traditionell vor der Bäckerei Lang und dem Spar Dornbach das Friedenslicht an die Bevölkerung verteilt. Der Erlös aus dieser Aktion kommt wie jedes Jahr dem Projekt Albanien zugute. DANKE!

Wir wünschen ein gesundes neues Jahr und Gut Pfad!



**Krankenpflege- und  
Familienhilfeverein  
Alberschwende**

## Terminankündigung

„Plötzlich auf Hilfe angewiesen“

wird das Thema des Referates bei der heurigen Jahreshauptversammlung unseres Krankenpflegevereines sein. Unsere Case Managerin DGKP Judith Nachbaur informiert über Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten zur Pflege und Betreuung zu Hause.

Der Vortrag findet anlässlich unserer Jahreshauptversammlung am

**Samstag, den 11. März 2017, 20:15 Uhr,**

im Sozialzentrum Alberschwende statt.

Wir möchten alle Mitglieder und Interessierten ganz herzlich zu dieser Versammlung des Krankenpflegevereines Alberschwende einladen und freuen uns, wenn wir Sie an diesem Abend begrüßen dürfen.

Obmann Dr. Ewald Bereuter



*Ensemble der LEANDOBÜHNE mit Kulturlandesrat Dr. Christian Bernhard bei der Premiere*

### **Freimuths Leiden hat nun ein Ende**

Nach acht Vorstellungen bleibt der Vorhang wieder für zwei Jahre geschlossen. Wir können auf eine Zeit voller glücklicher, beeindruckender und spannender Momente zurückblicken.

Glück hatten wir mit der Auswahl unseres Regisseurs Wolfgang Klimmer, dem ich für seine hervorragende und feinführende Regiearbeit danken möchte. Es war für uns alle eine faszinierende Erfahrung, mit ihm das Stück „Freimuths Leiden“ zum Leben zu erwecken.

Beeindruckend war die Unterstützung unserer Sponsoren und den Unternehmen aus Alberschwende und Umgebung, unserer Freunde und den Alberschwender Vereinen, die uns bei der Bewirtung unserer Gäste geholfen haben.

Besonders bedanken möchte ich mich bei den Personen, die im Hintergrund arbeiteten, nicht im Rampenlicht standen, aber ohne ihren Beitrag eine Produktion wie diese unmöglich gewesen wäre. Allen voran Valentin Winder, der für uns ein imposantes Bühnenbild mit allen möglichen technischen Feinissen gezaubert hat, Michael Fetz für die Ausarbeitung der Klebefolien und Gerhard Immler,

der alle Fäden bis zur Übergabe der Bühne immer fest in den Händen hielt. Bernadette Fuchs, die jedem den gewünschten Platz reservierte, Nadja Schneider, die für das ansprechende Werbedesign die richtige Fachfrau war und Daniela Thaler, welche das gesamte Gastronomie-Team und die Pressearbeit koordinierte.

Damit unsere Frisuren auch zu unserer Bühne passten, hatten wir die professionelle und charmante Betreuung von Jacqueline Figl und Karin Stenzel vom Alberschwender Frisörsalon „Schnittpunkt“. In das richtige Licht hat uns das Team Paul Sandholzer und Edwin Mennel gesetzt.

Es folgte eine dreiwöchige Spielzeit mit einer glanzvollen Premiere im ausverkauften Hermann Gmeiner Saal. Eine stimmungsvolle Premierenfeier mit einem von Gerold Neßler und seinem Team liebevoll zubereiteten und präsentierten Buffet rundete den ersten Theaterabend ab.

Spannende Momente bescherte uns der kurzfristige Ausfall von Stefanie Hopfner bei unserer vierten Vorstellung. Eine kurzfristige Absage konnte uns durch den Zusammenhalt des gesamten Ensembles und dem mutigen und beeindruckenden Einsatz von Ramona Dür – unserem Organisationswunder, Regieassistentin und Souffleuse – erspart bleiben. Nochmals einen Dank an das tolerante Publikum, das den Einsatz von Ramona mit einem herzlichen Schlussapplaus belohnte.

Danke auch Barbara Metzler, die ebenfalls als Souffleuse ihren wertvollen Beitrag leistete.

Spielfreude begleitete uns über die gesamte Produktion und war auch für die Besucher spürbar. Ein ganz besonderer Dank gilt dem Ensemble von Freimuths Leiden:

George Fischer, der uns ein beeindruckendes Erstlingswerk zu unserer Vereinsgründung geschenkt hat und der perfekte Freimuth war. Gerhard Immler (der kopfstimmige, profitgierige Dr. Schindler), Volkmar Schöflinger (der unbeholfene Anwalt aus der Kantine des Landesgerichtes), Annemarie Bereuter (Vamp und falsche Schlange), Patrick Hopfner (der etwas schüchterne Heiratswerber), der nur auf der Bühne so zurückhaltend war, Simon Pfanner (der mit seiner „Lüng“ regelmäßig für Szenenapplaus sorgte), Sophia Immler (die super coole Weltenverbesserin), Stefanie Hopfner (bezaubernde und verliebte Tochter) und Gabi Rohrmeister (strahlende Frohnatur und gute Seele).

Onkel Franz: „Es hat wirklich Spass gemacht mit euch – vielen Dank!“

Armin Thaler

Obmann LEANDOBÜHNE Alberschwende

# V SENIORENBUND

## Ortsgruppe Alberschwende

**Achtung:** Wer das Jahrbuch **2017** vom Landesverband noch nicht erhalten hat, bitte bei Jakob, Tel. 0664 / 13 22 451, melden.

### Jahresrückblick 2016

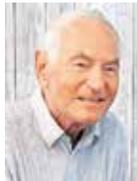
In diesem Jahr hat der Herrgott 6 Mitglieder aus unserer Gemeinde zu sich berufen. Bei den 6 Gedenkmessen in der Merbodkapelle und beim Dank- und Gedenkgottesdienst für den Bezirk Bregenzerwald am 16.11. in Schopernau haben wir für alle verstorbenen Mitglieder aus unserer Gemeinde gebetet.



Gmeiner Josef  
\*10.12.1930  
+17.01.2016



Böhler Irma  
\*02.02.1933  
+18.08.2016



Bereuter Walter  
\*17.08.1933  
+02.10.2016



Eiler Katharina  
\*25.11.1924  
+12.10.2016



Dr. Hinteregger Georg  
\*11.02.1929  
+11.11.2016



Gmeiner Egon  
\*15.10.1947  
+18.12.2016

Egon Gmeiner ist am 9.1.2006 dem Seniorenbund beigetreten und hat ab dem 17.11.2011 das Amt des Kassiers ausgeführt. Egon vielen Dank für deine 5-jährige sehr erfolgreiche Tätigkeit für den Alberschwender Seniorenbund.

**Der Herr lasse sie ruhen in Frieden.**

Im Jahre 2016 hat der Alberschwender Seniorenbund 116 Veranstaltungen und Besuche durchgeführt (ohne die Teilnahme an Landesveranstaltungen). 1614 Personen haben daran teilgenommen.

49mal haben sich die JasserInnen in den unterschiedlichen Gasthäusern getroffen.

14 Personen konnten runde Geburtstage feiern.

**Zum 60.** Oss Marlies, Rachbauer Raimund, Metzler Anton

**Zum 70.** Stadelmann Hermann, Gmeiner Elfriede, Bereuter Emma, Sohm Elisabeth, Mitterberger Marianne.

**Zum 80.** Bereuter Resi, Maldoner Herlinde, Gmeiner Hedwig, Bereuter Edeltraud, Hillebrand Emmi, Weigel Herta.

**Zum 90.** Flatz Rosa

Um für den Ernstfall gerüstet zu sein, haben 10 Mitglieder einen Rotkreuzkurs an zwei Tagen besucht.

Den besinnlichen Nachmittag leitete Pater Christoph Müller mit einer von der Seniorenmusik begleiteten Hl. Messe ein. Anschließend sprach er zum Thema „Zufriedenheit im Alter – was macht uns zufrieden.“ Wichtig ist, im **Heute** zu leben, nicht im Gestern oder Morgen.

Neben den üblichen Programmpunkten bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung am 4.3. im Pfarrheim sind vor allem das Ausscheiden aus dem Team von Ehrenmitglied Klas Herbert – als langjähriger Wanderführer – und der langjährigen Beirätin Roswitha Rinderer zu erwähnen. Nachnominiert wurden Liselotte Rohn als Beirätin und RUF Monika und Bereuter Alwin als Kassaprüfer.

Bei der Winterwanderung des Bezirkes Bregenzerwald am Hochhäderich waren wir mit 13 Personen sehr stark vertreten.

Am 1. Mai wurde in der Kirche in Müselbach eine Maianacht gefeiert. Das Programm wurde von Mitgliedern des Seniorenbundes textlich und musikalisch gestaltet. Bei der anschließenden Agape im Feuerwehrhaus wurde bei Kuchen, feinen Häppchen und Getränken nach Wahl noch so manches Zwiegespräch gehalten.

Am 13. Mai wurde zum 21. Mal vom Vorarlberger Seniorenbund die Bodenseeschiffahrt auf der Vorarlberg mit starker Alberschwender Beteiligung (25) nach Konstanz abgehalten.

Der Tagesausflug ins Allgäuer Seenland war mit 49 Teilnehmern ein voller Erfolg.

6 Mitglieder waren beim Landestreffen in Wolfurt mit dabei.

Unter der noch jungen Organisation und Führung von Reinhard Stadelmann und seinem Team wurden vier Frühjahrs- und 4 Herbstwanderungen durchgeführt. Weiters wurde die Bezirkswanderung des Seniorenbundes Bregenzerwald vom Bödele zum Brüggele und dann nach Alberschwende organisiert.

Auch die Sommerwanderung von der Steffisalpe über Bürstegg durch das Auenfeld zum Körbersee und dann zum Kalbelese, sowie der Wander-, Sing- und Spielnachmittag auf der Rossstelle in Mellau waren große Erfolge. Zahlreich war auch die Teilnahme beim Landeswandertag in Sibratsgfall. Insgesamt haben an diesen Wanderungen **275** Personen des Alberschwender Seniorenbundes teilgenommen.

Neu im Programm waren drei Radtouren mit 16 Teilnehmern.

Beim Funktionäreausflug des Bregenzerwaldes ins Namlostal waren 6 Personen dabei.

Am 2.12. haben 65 Mitglieder die Nikolausfeier im Pfarrheim besucht und sich an den Darbietungen der Gitarrengruppe Farbklang (Frieda, Ewald, Rainer und Wiese) erfreut. Für alle Anwesenden hatte der Nikolaus natürlich einen gut gefüllten „Klosasack“ dabei.

Nikolaus- und Weihnachtsbesuche (13):

Wie in den vergangenen Jahren im Advent besuchten auch heuer wieder Ausschussmitglieder die alten und kranken Seniorenmitglieder. Sie überbrachten mit entweder einem Klosasack oder einem Haus gefüllt mit feinen Keksen und einer Flasche Wein die Glück- und Segenswünsche zu denen, die nicht mehr aktiv an den Veranstaltungen teilnehmen können. Die Freude bei den Besuchten – Ehrenobfrau Pichler Edeltrude (89), Beck Karl (92), Bereuter Gertrud (85), Bereuter Theresia (86), Brell Hilda (93), Feßler Helene (91), Feurstein Carmela (89), Flatz Rosa (90), Lässer Georg (86), Nenning Theresia (83), Schwärzler Katharina (93), Sohm Maria (87) und Winder Adolf (83) – war sehr groß – einfach weihnachtlich! Fränzl, Wilma und Zita – euch allen ein großes Dankeschön für diesen wertvollen Dienst.



### **Weihnachtsfeier:**

61 Mitglieder sind in diesem Jahr der Einladung des Alberschwender Seniorenbundes am 15. Dezember zur Weihnachtsfeier gefolgt. Sie fanden sich in den festlich geschmückten Räumen des Hotel Löwen ein, wo sie von den Wirtsleuten herzlich empfangen wurden.

Wie üblich haben Seniorinnen (die guten Geister) Kekse gebacken, die auf allen Tischen zum Knabbern und Probieren einluden.

Irene begrüßte alle recht herzlich und bat darum, kurze Zeit innezuhalten, mitzusingen und den besinnlichen Texten zu folgen, die von Lieselotte und Mathilde vorgetragen wurden.

Nach der kurzen Feier spielte die Seniorenmusik, verstärkt durch Ferdinand mit der Handorgel, advent- und weihnachtliche Lieder. Während die einen gerne mitsangen und miteinander plauderten, erfreuten sich die anderen beim Jassen.

Viel zu schnell verging der Nachmittag und mit herzlichen Wünschen für ein frohes Weihnachtsfest und den Jahreswechsel verabschiedeten wir uns.

## Programmorschau vom 13. Jänner 2017 bis 28. Feber 2017

- 18. – 20.1.** VSB Holidays on Ice in Wien siehe (JB S 50)  
**19.1.17 Do** 13:30 Uhr Seniorenjassen beim Cäsar  
**21. – 28.1.17** VSB Landesschiwoche in Damüls – „Alpenblume“ (JB S 51)  
**22.1.17 So** 14:00 Uhr Seniorenball in Schoppernau  
**26.1.17 Do** 13:30 Uhr Seniorenjassen beim Cäsar
- 02.2.17 Do** 13:30 Uhr Seniorenjassen beim Cäsar  
**09.2.17 Do** 13:30 Uhr Seniorenjassen beim Cäsar  
**09.2.17 Di** BW 14:00 Bezirkssitzung in Mellau  
**16.2.17 Do** 13:30 Uhr Seniorenjassen beim Cäsar  
**23.2.17 Do** 13:30 Uhr Seniorenjassen beim Cäsar

### Vorschau:

- 15.3.17 Mi** 14:00 Jahreshauptversammlung im Pfarrheim  
**24.3.17 Fr** 14:00 Besinnlicher Nachmittag mit Dekan Baldauf Erich  
Vortrag unter dem Motto: Kraftquellen des Lebens – Stichworte dazu: Dankbarkeit, loslassen, dem Leben trauen...

Fotos und Berichte:  
Gmeiner Fränzl, Sohm Mathilde und Gmeiner Jakob

**Bleibt oder werdet gesund  
und passt gut auf euch auf**

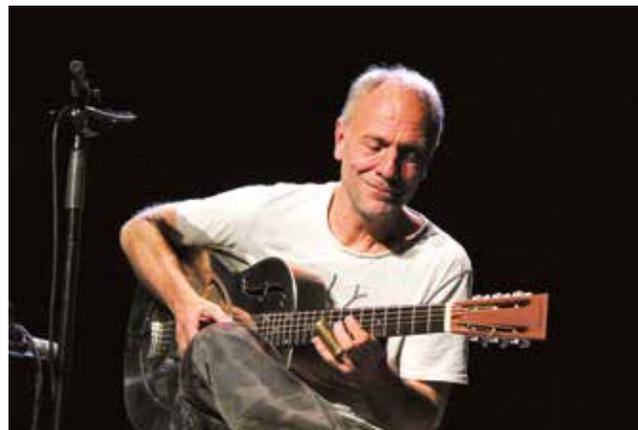
Der Schriftführer:  
Gmeiner Jakob  
Tel. 0664 / 13 22 451  
gmeiner.jakob@cable.vol.at

## Vorankündigung

Konzert mit – „Mr. Fingerpicking“ – Peter Ratzenbeck  
am Samstag, 8. April 2017, um 20:00 Uhr im Hermann  
Gmeiner Saal.

Veranstalter: Familienverband Alberschwende

 Vorarlberger  
Familienverband



©Foto: Sonja Eder

Weitere Informationen zu den Reservierungsmöglichkeiten erscheinen im März-Leandoblatt.



Jan Gmeiner in Aktion

### Hallenfußball zum Jahreswechsel in Wolfurt

Nachstehend ein Auszug aus vol.at:

*Vorarlbergligaklub Alberschwende und Ex-Turniersieger BW Feldkirch sind die ersten Teilnehmer für das Achter-Finale am Dreikönigstag im Wolfurter Masters.*

*Lange Warteschlangen vor der Hofsteighalle, prickelnde Spiele und zwei Favoriten schafften den Aufstieg in die Achter-Finalrunde am Dreikönigstag. Das waren die Highlights in der ersten Halbfinalgruppe. In der Meisterschaft hat Alberschwende durchaus noch Chancen zum Titelgewinn in der Vorarlbergliga, nur sechs Punkte Rückstand auf Winterkönig Langenegg. „Meisterlich“ waren bislang die Auftritte von Langzeitcoach Goran Milovanovic beim Wolfurter Hallenmasters. Zum fünften Mal stehen Esref Demircan und Co. im großen 8er-Finale und hoffen nach drei Podestplätzen erstmals auf den Masterssieg. Alberschwende hinterließ bisher den stärksten Eindruck aller 90 teilnehmenden Mannschaften. „Wir stehen völlig zurecht im Finale. Jetzt wollen wir noch mehr“, so Alberschwende-Erfolgstrainer Goran Milovanovic. In acht von neun Partien blieb Alberschwende siegreich und kommt mit viel Selbstvertrauen zur Endrunde. Hallenfußball par excellence bot Alberschwende und die Wälder hatten auch den „sechsten Mann“ auf ihrer Seite, sprich die größte Anhängerschar.*

Der bisherige Eindruck, den der FC Alberschwende im Masters hinterlassen hat, war ganz ordentlich – um nicht zu sagen „sehr gut“. Die Sterne stehen somit günstig, dass ein gutes Ergebnis erzielt wird. Wie wir aber alle wissen, kann aber auch schon ein Lüftchen diese Konstellation gehörig durcheinander bringen.



Julian Hinteregger mit den vielen Fans im Hintergrund

Natürlich sind am Finaltag die gegnerischen Mannschaften auch nochmals einen Tick stärker. Zu erwarten sind Teams aus Hohenems, Hard, Altach, Lauterach, Langenegg und Höchst. In diesen Spielen kann jede Kleinigkeit das Pendel nach oben, aber auch nach unten ausschlagen lassen.

Was dann schlussendlich herausgekommen ist, wissen wir bei der Leandoblattausgabe natürlich längst, nicht aber zum Zeitpunkt der Berichterstattung.

Ein Phänomen bei diesem Turnier ist die große und stimmungswaltige Zuschauermenge aus Alberschwende. Irgendwie hat sich hier was entwickelt, was nicht wirklich so einfach erklärt werden kann. Denn schließlich und endlich haben wir es im Vergleich mit der Meisterschaft nur mit einem Nebenschauplatz zu tun, der aber offensichtlich Spaß macht.

# Jubiläumsball

He wo, die Wildsau  
wird 40 Jahr!

Samstag, 18. Februar 2017  
mit den Lamas

Beginn: 19:30 Uhr  
Hermann Gmeiner Saal  
Alberschwende



Für einen unvergesslichen Abend  
sorgt die Kindergarde, Teenygarde,  
Garde sowie verschiedene Tanz- und  
Sketcheinlagen.

Tischreservierungen vom 09.02 bis 16.02  
unter der Nummer 0664 905 15 40 - Reinold Huber  
Eintritt €10,-  
Mitglieder € 6,-

**19:30 – 20:15 Uhr**  
**Sektempfang**

Auf Euer Kommen freut sich die  
**Faschingszunft Alberschwende**

[faschingszunft.alberschwende.net](http://faschingszunft.alberschwende.net)

# Heilfasten nach Hildegard von Bingen

mit Marianne

„Pflege das Leben wo du es triffst.“

Mit diesem Zitat fasste Hildegard von Bingen ihre eigene Lehre selbst wohl am besten zusammen. An den Abenden erfahrt ihr, wie aktuell und zeitgemäß ihr überliefertes Wissen bis heute ist. Bei unserem Hildegard-Fasten handelt es sich nicht um eine ausgiebige Hungerkur, sondern vielmehr um eine bewusste Reduzierung.

Hildegard von Bingen war der festen Ansicht, dass ein absoluter Verzicht auf Nahrung nicht nur dem Körper, sondern auch dem Geist schaden würde.

Durch die schonende Kost wird der Körper sanft entgiftet und gereinigt. Gleichzeitig kann sich der Geist entfalten – nichts Schweres belastet ihn.

Hildegard von Bingen lehrt uns, das rechte Maß im Leben zu wahren, auf Körper, Geist und Seele zu achten und die Schätze der Natur wieder bewusst wahrzunehmen.

Die täglichen Treffen dienen dazu, sich auszutauschen und sich gegenseitig zu stärken. Ich würde jedem empfehlen, sich für diese Tage etwas Freiraum zu schaffen, damit diese Zeit zu einer besonderen werden kann.

1. Termin:

**Einführung:**

Donnerstag, 16.03.2017 um 19:00 Uhr

**Fastenwoche:**

vom 20.03.2017 – 25.03.2017, jeweils 19:00 Uhr

2. Termin:

**Einführung:**

Donnerstag, 23.03.2017

**Morgengruppe** 09:00 Uhr

**Abendgruppe** 19:00 Uhr

**Fastenwoche:**

27.03.2017 – 01.04.2017, jeweils 09:00 und 19:00 Uhr

An den Donnerstagen, dem 23.3. und 30.3., finden keine Treffen statt. Freier Abend, um sich zu verwöhnen!

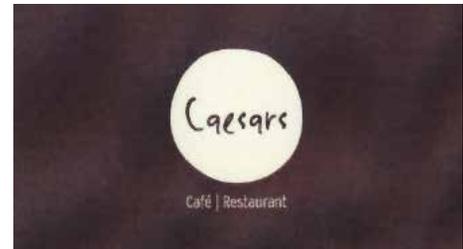
**Treffpunkt:**

Café Cäsar – rückwärtiger Eingang

Preis: Kursbeitrag € 60,00, Birnbrei € 9,00

Infos und Anmeldung: Marianne Eberle, Tel. 3350

marianne.eberle@gmx.at



Vorankündigung

**K a f f e e k r ä n z l e**

**im Café „Cäsars“  
am Freitag (Bromiga Fritag),  
24.2.2017, ab 15 Uhr**

Wir freuen uns auf ein paar  
gemütliche Stunden mit euch

Am besten jetzt schon reservieren:  
**(05579)20003 oder 0664/750 278 24**

Cäsar und Brigitte mit Team



**aus der Pfarrei**

## Nächster Kino-Abend

**Freitag, 27.01.2017, 20:15 Uhr  
Aula der Mittelschule**

Ich halte wieder Ausschau nach einem guten = tiefsinnigen und fesselnden Spielfilm!

Ein Film, der das Gemüt berühren kann, Freude bringt und die Liebe vermehrt.

Wenn jemand einen Film dieser Art kennt, bitte melden!  
Ab ca. 12 Jahren, bis ca. 2 Stunden, DVD!

Pfarrer

## Jahrstage

### **Sonntag, 15. Jänner**

Sepp Feuerstein, Höll  
Laura und Eduard Urbaneck

### **Sonntag, 29. Jänner**

Barbara Maldoner, Siedlung  
Alfred und Flora Eberle, Halden  
Richard Ortner, Hinterfeld  
Franz Schedler, Achrain

### **Sonntag, 05. Februar**

Hermann Bereuter, Schwarzen  
Armin Bereuter, Schwarzen

### **Sonntag, 12. Februar**

Anton Heim, Tannen  
Maria und Anton Winder, Unterrain  
Anna und Josef Hopfner, Unterrain

### **Sonntag, 19. Februar**

Gestifteter Jahrtag  
Kaspar und Maria Schedler, Achrain  
Philipp Berchtold, Dreßlen  
Katharina Beck, Hof

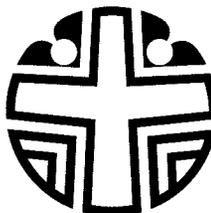
### **Sonntag, 26. Februar**

Wilfried Huber, Dreßlen



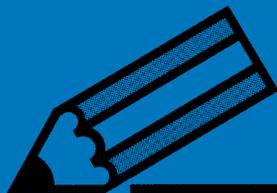
## Taufen

- 17.12. Rosanna Jäger, Dornbirn
- 18.12. Theo Österle, Gschwend



## Beerdigungen

- 22.12. Egon Gmeiner, Fischbach
- 05.01. Adele Gmeiner, Nannen
- 07.01. Josef Dorner, Gschwend



# Termine

## Gottesdienste

### 2. Sonntag im Jahreskreis

Sa	14.01.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	15.01.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
		10:30 Uhr	Familienmesse

### 3. Sonntag im Jahreskreis

Sa	21.01.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	22.01.	07:00 Uhr	Frühmesse
		09:00 Uhr	Hauptgottesdienst

### 4. Sonntag im Jahreskreis

Sa	28.01.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	29.01.	07:00 Uhr	Frühmesse
		09:00 Uhr	Hauptgottesdienst

### Darstellung des Herrn – Lichtmess

Do	02.02.	19:30 Uhr	Hl. Messe in der Pfarrkirche
----	--------	-----------	------------------------------

### 5. Sonntag im Jahreskreis

Sa	04.02.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	05.02.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
		10:30 Uhr	Familienmesse

### 6. Sonntag im Jahreskreis

Sa	11.02.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	12.02.	07:00 Uhr	Frühmesse
		09:00 Uhr	Hauptgottesdienst

### 7. Sonntag im Jahreskreis

Sa	18.02.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	19.02.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
		10:30 Uhr	Familienmesse

---

<b>Nächste Ausgaben:</b>	Februar 2017	März 2017
Redaktionsschluss:	6.	6.
Voraussichtliches Erscheinen:	17.	17.

---

Postentgelt bar bezahlt  
00A000611  
Erscheinungsort Alberschwende  
Verlagspostamt 6861 Alberschwende  
An einen Haushalt

**Amtliche Mitteilung**

## Krankenkommunion

Wenn jemand den Wunsch hat, dass die Krankenkommunion ins Haus gebracht wird (außer den Personen, die bereits besucht werden), möge er/sie das bitte im Pfarrbüro melden. Die Besuchszeiten wollen wir künftig persönlich vereinbaren – wie es jetzt ohnehin schon praktiziert wird.

---

Medieninhaber, Redaktion und Verlagsanschrift:  
Gemeinde, Pfarre und Raiffeisenbank, alle 6861 Alberschwende  
Druck: Hugo Mayer, Dornbirn